

EPPERTSHAUSENER ANZEIGEBLATT



& **mein südessen** Die Mitmachzeitung!
www.mein-suedessen.de

Nr. 45 / 2023 · 69. Jahrgang · Donnerstag, 9. November 2023 · Einzelverkaufspreis 0,55 €

Amtsverkündigungsblatt der Gemeinde Eppertshausen

TAV vor personellen Herausforderungen

Verein präsentiert seine Vielfalt bei „Show der Abteilungen“, muss in mehreren Bereichen aber neue Lösungen finden

Eppertshausen (jedö) Der TAV ist in Eppertshausen neben den Fußballern der größte Sportverein. Bei aktuell rund 600 Mitglieder gehört statistisch jeder zehnte Eppertshäuser dem Turn-Athletik-Verein an. „Wir waren aber schon größer“, verhehlt Elke Arntz-Müller, Vorsitzende des Mehrspartenvereins, einen gewissen Aderlass in der jüngeren Vergangenheit nicht. Am Sonntag präsentierte der Verein in der Halle des Eppertshäuser Sportzentrum seine Vielfalt in einer „Show der Abteilungen“. Noch immer ist der TAV im Ort eine Macht, steht aktuell aber vor mehreren Herausforderungen.

Die sind vor allem personeller Art. Einmal auf allgemeiner Ebene, wie sie viele Vereine kennen: Es dürften mehr Mitglieder sein, die neben der Zahlung ihres Beitrags und der Nutzung des Angebots anpacken, um das Gebilde am Laufen zu halten. Obwohl sich am Wochenende eine Reihe von TAV-



Zur vielfältigen TAV-Familie gehören auch die Handballer. Das Foto zeigt das Spiel der boomenden E-Juniorinnen (schwarze Trikots) bei der „Show der Abteilungen“ gegen Nieder-Roden. (Fotos: jedö)

lern in der Sporthalle etwa in die Bewirtung einbrachten, war streng genommen auch dieser Nachmittag ein Ausdruck dessen: Er ersetzte in diesem Jahr den traditionellen TAV-Familienabend, „der war uns im Moment noch eine Nummer zu groß“, gab Arntz-Müller zu. Die Show der Abteilungen, auf der das Gezeigte von einem Handball-Spiel der E-Juniorinnen über Auftritte junger Turnerinnen sowie der Tanzgruppen Einzigart und FitKids bis hin zu

Mitmachangeboten in Fitness, dem Intervall-Training Tabata und Leichtathletik reichte, ließ sich dagegen mit weniger Helfern stemmen.

Helfende Hände braucht der Turn-Athletik-Verein auch angesichts seines Vereinsgeländes, das in Erinnerung an den großen Turnvater an der Eppertshäuser Jahnstraße liegt. Die Gaststätte „Adebar“ ist seit diesem Jahr an einen kroatischen Gastronomen verpachtet, auf dem Areal fällt dennoch genügend eigene Arbeit an. Auch wegen der fünf Tennisplätze, die der TAV sein eigen nennt. Tennis ist neben Turnen, Leichtathletik, Handball sowie Tanz und Fitness eine der fünf Sparten des Vereins - und derzeit ein bisschen das Sorgenkind: „Im Tennis verzeichnen wir aktuell mehr Austritte älterer Mitglieder, als jüngere nachkommen“, sagt Elke Arntz-Müller. Dazu fällt in diesem Winter das Hallentraining aus. Nächsten Sommer hören zudem mehrere junge Übungsleiter auf, „wir sind auf Trainersuche“, berichtet die Vorsitzende und

lockt: „Noch haben wir Zeit und es können sich Interessierte melden. Wer seinen Trainerschein macht, kriegt einen Teil der Kosten von uns gleich bezahlt und einen weiteren, wenn er mindestens ein Jahr lang dabei bleibt.“

Mit einem dauerhaften finanziellen Anreiz sucht der TAV Eppertshausen aktuell zudem einen Hausmeister. „Wir brauchen jemanden, der unseren Rasen mäht, die Hecken schneidet und auch als Platzwart fungiert“, sagt Arntz-Müller. „Im Moment haben wir den nicht, das ist ein Problem!“ Man habe es schon mit einem externen Dienstleister probiert, „da waren wir aber nicht so zufrieden“. Nun hat der Verein einen entsprechenden Minijob ausgeschrieben.

Für auch im übertragenen Sinne „bewegte“ Zeiten steht im Eppertshäuser Turn-Athletik-Verein gerade auch die „relativ hohe Fluktuation“, die Arntz-Müller ausgemacht hat. Was freilich nicht einseitig negativ ist: Mehrere Abteilungen gewinnen zurzeit kräftig an Mitgliedern hinzu. Allein die E-Jugend der Handballer, die in einer Spielgemeinschaft mit dem TV Münster und dem BSC Urberach kooperieren, verzeichnet inzwischen 25 Kinder. Die Leichtathleten setzen seit 2021 mit dem „Storchenlauf“ einen neuen Breitensportlichen Akzent für alle Generationen. „In der Fitness haben wir zwei neue Gruppen aufgemacht, und auch im Turnen haben wir Zulauf“, freut sich Elke Arntz-Müller.



Zur vielfältigen TAV-Familie gehört auch die Tanzgruppe Einzigart. Das Foto zeigt sie beim Auftritt bei der „Show der Abteilungen“.



Familienabend beim Kirchenchor „St. Valentin“

Eppertshausen (EA) Kürzlich hat der Kath. Kirchenchor „St. Valentin“ seinen diesjährigen Familienabend gefeiert. Vorausgegangen war ein Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Sebastian, den Chor der gesanglich mitgestaltet hat. Bei der Feier nach einem gemeinsamen Essen in der TAV-Gaststätte Adebar, konnten folgende Mitglieder von Militärdekan i. R. Rainer Schadt für langjäh-

rige Treue geehrt werden: (Bild v.l.) Herr Schadt, Paula Scharf (1.Vorsitzende), Anna Bienek (40 J. aktiv), Elisabeth Müller (80 J. akt.) Wolfgang Tüncher (Chorleiter). Aus Termin- bzw. Gesundheitsgründen konnten leider nicht anwesend sein: Roland Groh (25 J. akt/pass), Anja Murmann (40 J. akt/pass.) Einige recht kurzweilige Stunden schlossen sich an.

(Foto: privat)

Kartenvorverkauf des FVCA

Eppertshausen (EA) Der FVCA freut sich ungemein über die rege Nachfrage nach für Sitzungskarten zur Kampagne 2024. Alle Kartenanfragen bis einschließlich 8. November wurden berücksichtigt. Die Zusendung der erworbenen

Sitzungskarten findet Ende November/Anfang Dezember statt.

Es gibt nur noch wenige Restkarten. Sollte man also noch nach Karten suchen, Kontaktaufnahme über die Homepage: www.fvca-eppertshausen.de.

Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Stephan-Gruber-Schule

Eppertshausen (EA) Hiermit lädt der Vorstand des Fördervereins der Stephan-Gruber-Schule alle Mitglieder recht herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Montag, 27. November, um 19 Uhr in der Mensa der Stephan-Gruber-Schule ein. Tagesordnung: 1.Begrüßung und Eröffnung, 2.Verlesung des Protokolls von 2022, 3.Bericht des 1. Vorsitzenden (Der Weg zurück zum klassischen Förderverein), 4.Bericht des Rechners, 5.Bericht der Kassenprüfer, 6.Entlastung des Vorstandes, 7.Neuwahl 1. Vorstand, 8.Neu-

wahl 2. Vorstand, 9.Neuwahl Rechner/-in, 10.Neuwahl Beisitzer, 11.Neuwahl Kassenprüfer, 12.Anträge der Mitglieder, 13.Verschiedenes Schriftliche Anträge können bis zum 20. November beim 1. Vorsitzenden Thomas Gerhold eingereicht werden. Man freut sich auf rege Teilnahme. Ihre aktive Beteiligung ist sehr wichtig, da auch nach der Veränderung der Betreuenden Grundschule zum Pakt für den Ganzttag, an der Stephan-Gruber-Schule ein funktionierender Förderverein benötigt wird.

16. NOV 2023
18.00 Uhr

Vortrag für Patienten & Interessierte

JEDER SCHLAGANFALL IST EIN NOTFALL

Neue Stadthalle Langen, Kleiner Saal, Südliche Ringstraße 77, 63225 Langen
Dr. med. D. Czapowski
Sektionsleiter Schlaganfallversorgung / Stroke Unit
Anmeldung und Informationen unter:
le.may@asklepios.com
Tel.: 06103 / 912-6 13 38
www.asklepios.com/langen

ASKLEPIOS KLINIK LANGEN

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

RÄUMUNGSVERKAUF WEGEN GESCHÄFTSAUFGABE

20% 30%
50% (vom Originalpreis)

Matratzen, Zudecken, Kissen, Bettwäsche, Tages- und Nachtwäsche, Strumpfwaren, Frottierwaren.

Sparen Sie jetzt!

Montags geschlossen

HANSEL BETTENHAUS

Bett Total
Hinterm Galgen 18
64839 Münster
Telefon 06071 / 3 86 38
www.betten-hansel.de

Öffnungszeiten ab sofort:
Dienstag bis Freitag 9-13 Uhr / 15-18 Uhr, Samstag 9-13 Uhr

24-Stunden-Notdienst

KANAL MÜLLER
UMWELTDIENST

Verstopfungsbeseitigung
Kanal- und Rohrreinigung
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung

0 800 - 0 03 12 43 (gebührenfrei)
od. 0 60 71 - 73 95 70

Abschied nach 16 Jahren

Letztes Tanzkaffee der Seniorenhilfe Eppertshausen unter der Leitung von Elisabeth Wanschura und Edith Langmaack

Eppertshausen (micha) Die Seniorenhilfe Eppertshausen unterstützt nicht nur Bedürftige bei ihren täglichen Erledigungen und Herausforderungen. Sie bietet in gleicher Weise Unterhaltungsangebote, um älteren Menschen Abwechslung zu verschaffen oder vor Vereinsamung zu bewahren.

Das geschieht etwa mit Tanznachmittagen oder geselligen Kaffeerunden. Edith Langmaack und Elisabeth Wanschura, beide Gründungsmitglieder der Seniorenhilfe, sind seit 16 Jahren für das Tanzkaffee verantwortlich. Zieht man die zweijährige Corona-Zeit ab, entstanden unter ihrer Ägide 28 Veranstaltungen. Die Möglichkeit zum Tanzen er-

öffnet sich jeweils im Frühjahr und im Herbst. 16 Jahre ist ein langer Zeitraum, weshalb sich die beiden Frauen dazu entschieden, 2024 mal andere ranzulassen.

Beim jüngsten Tanzkaffee am Sonntag im Haus der Vereine wurden sie vom zweiten Vorsitzenden Klaus Schmid und Organisationsleiterin Christa Schmid verabschiedet. "Euer unermüdetes Engagement und Herzblut waren vorbildlich. Ihr habt stets eine sehr warme und einladende Atmosphäre geschaffen, in der sich alle sehr wohlfühlten", lobte Klaus Schmid. Selbst wunderschöne Tischdekorationen seien nicht vergessen worden. Für ihren langjährigen Einsatz bekamen die Damen einen Gutschein samt Blumenstrauß sowie eine Dankeskarte, die Christa Schmid ganz individuell mit selbst kreierten Tanzfiguren gestaltet hatte. Besonders gut tat das Versprechen von Edith Langmaack, dass man nicht aus



Vor 16 Jahren übernahmen Elisabeth Wanschura und Edith Langmaack (Mitte) die Orga für das Tanzkaffee und stellten in der Folge 28 Veranstaltungen auf die Beine. Zum Abschied bekamen sie von den Vorstandsmitgliedern Klaus und Christa Schmid ein Geschenk und reichlich Dank überbracht. (Foto: micha)

der Welt sei und selbstverständlich weiterhin an den Tanzkaffees teilnimmt.

Mit Monika Wagner und Friederun Rösch wurden bereits zwei Nachfolgerinnen gefunden. Ihre Aufgabe wird es zukünftig sein, die Kuchen Spenden zu koordinieren, die Kaffeekannen zu holen, sich mit dem Hausmeis-

ter abzustimmen, die Termine für das Tanzkaffee an die Presse weiterzugeben oder sich um den Mietvertrag für das Haus der Vereine zu kümmern. Das muss bei jeder Nutzung neu geschehen. Auch das Überprüfen der Vorräte ist wichtig, denn beim Tanzkaffee soll es von Mineralwasser bis Rotwein an nichts fehlen. Die beliebte Veranstaltung zieht meist zwischen 30 bis 50 Personen an. Am Sonntag wurden trotz Regens über 50 Teilnehmer verbucht. Der gute Zuspruch liegt nicht zuletzt an der Musik von DJ Klaus Bähre, der bei seiner Auswahl nahezu immer den Geschmack der Gäste trifft. Zu den Tanzklassikern erklingt so mancher Song zum Schmachten, wie "Seemann" von Silvia Kaufmann. Die Menge der Schweißperlen, die es beim gesetzten und dennoch jung gebliebenen Publikum auf

der Tanzfläche wegzuwischen gilt, ist nie gering. Selbst ausgelassene Polonaisen ziehen durch den Saal.

In diesem Jahr blickt die Seniorenhilfe Eppertshausen auf ihre Gründung vor 25 Jahren. Dazu vollzog sich im Frühjahr an der Spitze ein bedeutender Wechsel: Peter Langmaack, der über 23 Jahre als Vorsitzender agierte, übergab sein Amt aus Altersgründen an Petra Herd. Sie steht diversen Herausforderungen gegenüber, denn die Zahl der Helfer, die Begleit-, Einkaufs-, Besuchs- oder kleine Reparaturdienste übernehmen, ist rückläufig. Es klafft eine Lücke zwischen Leistungserbringern und jenen, die Dienste in Anspruch nehmen. In letzter Zeit wurde es zunehmend schwieriger, Mitglieder jüngerer Alters zu finden, welche ihr Können und vorhandene Möglichkeiten in den Verein einbringen. Der neue Vorstand hat bereits ein Strategieplan entwickelt, zu dem mehr Öffentlichkeitsarbeit zählt. Doch jetzt wird erstmal gefeiert: Nachdem aus zeitlichen Gründen die Jubiläumsveranstaltung noch nicht stattfinden konnte, ist der Termin nun raus. Am Sonntag, 14. Januar 2024, wird in der Bürgerhalle zu einem großen Programm geladen. Beginn ist um 15 Uhr. Die Feier ist öffentlich, das heißt, die Mitglieder und die Bevölkerung sind gleichermaßen herzlich eingeladen. Sogar ein Jubiläumsheft wird an diesem Tag präsentiert.

Weihnachtskonzert der Germania

Eppertshausen (EA) Am Sonntag, 10. Dezember, um 18.30 Uhr findet das diesjährige Weihnachtskonzert des Gesangsvereins Germania Eppertshausen statt. Karten zum Preis von 10 Euro können ab sofort bei jedem Sänger des Vereins erworben werden. Weitere Vorverkaufstellen sind: das Geschäftshaus Sperl und Ulli's Kosmetikstübchen in der Feldstraße.

Adventskaffee der Seniorenhilfe

Eppertshausen (EA) Am 23. November um 15 Uhr lädt die Seniorenhilfe Eppertshausen wieder dazu ein, mit Musik und gemeinsamen Singen die Weihnachtszeit zu begrüßen. man lädt dazu ein, ein paar schöne Stunden in den Räumen des ev. Gemeindehauses zu verbringen. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Der Nachmittag wird musikalisch von Hans Dieter Müller begleitet. Der Nachmittag ist kostenlos und offen für Mitglieder, Nichtmitglieder und Gäste. Falls sie einen kostenlosen Abholservice benötigen melden sie sich in der Geschäftsstelle Tel. 496592 oder bei Christa Schmid Tel. 35438. Homepage <https://seniorenhilfe-eppertshausen.de/>.

Freiwillige Feuerwehr Eppertshausen

Die Einsatzabteilung trifft sich am Donnerstag, 16. November, um 19 Uhr zur nächsten Übung.

Die Kinderfeuerwehr (Schulkinder von 6 bis 9 Jahren) trifft sich alle 14 Tage montags von 16.45 bis 17.45 Uhr. Die nächste Gruppenstunde findet am Montag, 13. November, statt.

Die Jugendfeuerwehr trifft sich montags von 18 bis 20 Uhr im Feuerwehrhaus. Mitmachen können Jugendliche von 10 bis 17 Jahren.

Nikolaus: Der Feuerwehrverein bietet seinen Mitgliedern in diesem Jahr wieder einen Nikolausbesuch an. Am Dienstag, 5. Dezember, ab 17.30 Uhr dreht er seine Runde. Anmeldung bis zum 24. November per E-Mail an achim.joha@feuerwehr-eppertshausen.de zu senden. Man informiert dann ab dem 27. November, wann genau der Nikolaus bei da sein wird.

FENSTER-TÜREN-AKTION

Fenster | Türen | Wintergärten | Überdachungen | Innentüren

Ihr Gebietsverkaufsleiter der Firma Gabor mit über 35-jähriger Erfahrung!



WINFRIED SOMMER

- Große Fachausstellung
- Eigener Montageservice
- Kostenloser Einbruchschutz*



Jetzt noch sich den 15% Bafa-Förderungszuschuss sichern, durch unseren Energieberater

☎ 0 61 06 73 32 44 ✉ fenster-sommer@gmx.de
☎ 01 71 6 51 24 40 www.fenster-sommer.de

Neue Attraktion im Münsterer Bürgerpark

Barfußpfad mit neun unterschiedlichen Segmenten ist fertig / Altheimer Bauunternehmen hat ihn errichtet und spendiert

Münster (jedö) Nur wenige Monate vom Antrag im Kommunalparlament bis zur Fertigstellung und Nutzbarkeit durch die Öffentlichkeit, dazu kostenneutral für die Gemeinde: Projekte in Münster können auch schnell und günstig gehen. Ein kleines, aber feines Beispiel dafür ist der neue Barfußpfad im Bürgerpark. Der ist nun fertig, kann von Groß und Klein beschrritten werden und hat das Rathaus keinen Penny gekostet.

Wikipedia definiert einen Barfußpfad als „Gehstrecke, auf der durch Barfußlaufen besondere Sinneseindrücke und die damit verbundene Entspannung erlebt werden können“. Das Online-Lexikon ergänzt korrekt, dass es von ganz kurzen bis kilometerlangen Pfaden ganz unterschiedliche Varianten gibt. Der Barfußpfad im rheinland-pfälzischen Bad Sobernheim etwa ist 3,5 Kilometer lang. Das wenige Meter kurze Exemplar in Münster hat dem in diesen Herbsttagen dennoch zwei Sachen voraus: Während der Pfad in Bad Sobernheim für dieses Jahr schon geschlossen ist, kann jener im Bürgerpark weiter genutzt werden - und ist dazu gratis.

Initiatorin der neuen Attraktion in der Freizeitanlage nahe dem Mäusberg war Monika Grimm. Die Münstererin ist sowohl ehrenamtliche Behindertenbeauftragte ihres Heimatorts als auch



Die Münsterer CDU (l. Fraktionschef Thorsten Schrod, r. Boris Rudolph, vorn Monika Grimm) initiierte im Mai den Barfußpfad in Bürgerpark. Der ist nun dank des Altheimer Straßen- und Tiefbau-Unternehmens Peter Rudolph (2. v. r.) fertig. Das freut auch Bürgermeister Joachim Schledt (2. v. l.), dessen Gemeindeverwaltung sich einzig um die Pflege der neuen Anlage kümmern muss. (Foto: jedö)

CDU-Gemeindevertreterin. Im Mai hatte sie ihre Idee vor den Fraktionen vorgetragen und einen Pfad in spe vor allem mit zwei sinnvollen Funktionen begründet: zum einen als Möglichkeit der Körpererfahrung für Kinder, zum anderen als gesundheitsfördernde Maßnahme für jedermann. Beispielsweise Menschen mit Knick-, Senk- und Spreizfüßen oder Knieproblemen kann regelmäßige Bewegung mit nackten Füßen auf einem solchen Pfad gut tun.

Auch älteren Menschen, die bereits etwas wackelig auf den Beinen sind, kann der Pfad bei kontinuierlichem Training zu mehr Stabilität verhelfen. Grimm hebt hervor, dass der

Münsterer Barfußpfad deshalb extra recht breit angelegt sei, damit ihn neben dem Nutzer bei Bedarf auch eine Begleitperson begehen kann. Unter den Zehen zu fühlen gibt es dabei neun verschiedene Böden in ebenso vielen Segmenten. Sie sind etwa aus Asphalt, Holz, Reinkies, Marmor und verschiedenen Arten von Pflaster, die bei Sonneneinstrahlung auch unterschiedliche Temperaturen bekommen.

Den Beschluss zu Grimms Antrag hatten die Gemeindevertreter im Frühjahr nach längerer Debatte erst gefasst, als schriftlich festgehalten war, dass die kramme Gemeinde für den Barfußpfad keine eigenen

Mittel vorsehen muss. Die CDU ließ sich damals darauf an, weil sie zu dieser Zeit schon den entscheidenden Unterstützer in der Hinterhand hatte. Der saß mit Boris Rudolph, der ebenfalls Mitglied der CDU-Fraktion ist, in den eigenen Reihen - und führt mit seinem Vater Peter Rudolph das gleichnamige Straßen- und Tiefbau-Unternehmen aus Altheim. Das hat 35 Mitarbeiter und legte den Barfußpfad in wenigen Tagen in Eigenregie an, stellte dafür aber keine Rechnung. „Normalerweise hätte die Baumaßnahme bestimmt 4 000 Euro gekostet“, rechnete Boris Rudolph beim Ortstermin vor. Zwei Aspekte waren der CDU bei ihrem neusten „Baby“ für Münster noch wichtig. Erstens ist der Barfußpfad so errichtet worden, dass er für die Gemeinde pflegeleicht ist. Zweitens sind die Christdemokraten zufrieden, dass er im Bürgerpark und damit an zentraler Stelle Münsters anstatt im Freizeitzentrum, das andere Gemeindevertreter ebenfalls als Standort ist Spiel gebracht hatte, realisiert wurde.

Nach einer Verbesserung im gastronomischen Angebot („Mumbelhütt“), der Ertüchtigung der Minigolf-Anlage und der Einrichtung eines Mehrgenerationen-Fitnessparks, einer Boulebahn und Ladesäulen für E-Bikes hat der einst eher trostlose Park damit die nächste Aufwertung erfahren.

GV Liederkranz-Frohsinn Eppertshausen

Männerchor: Nächste Proben am Donnerstag, 9. und 16. November, jeweils um 18.15 Uhr im Vereinslokal „Hotel Krone“.

Totengedenken: Das diesjährige Totengedenken des Vereins beginnt am Totensonntag, 26. November, gegen 12 Uhr auf dem Waldfriedhof.

Ehrung verdienter Sänger durch den Landrat: Am

Nachmittag des 2. Dezember werden in einer Feierstunde in Darmstadt-Kranichstein langjährige Sänger durch den Landrat Klaus-Peter Schellhas geehrt.

Familienabend: Der diesjährige Familienabend des Vereins beginnt ebenfalls am Samstag, 2. Dezember, um 19 Uhr in vorweihnachtlicher Atmosphäre im Vereinslokal Hotel Krone.

Adventsständchen: Am

Donnerstag, 7. Dezember, bringt der Chor den Bewohnern des Seniorenheims Harreshausen um 15.30 Uhr ein kleines Adventsständchen.

Jahreshauptversammlung: Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet im Anschluss an das Adventsständchen ebenfalls am 7. Dezember gegen 18 Uhr im Vereinslokal statt.

GV Germania 1890 Eppertshausen

Chorproben: Am kommenden Sonntag (12.) findet im kleinen Saal Bürgerhalle eine wichtige Chorprobe statt. Beginn: 10 Uhr. Die nächsten turnusmäßigen Chorproben finden am kommenden Montag (13.) wie folgt statt: 19. Uhr Ensemble Muisica, 20 Uhr. Aufgrund der kommenden gesanglichen Verpflichtungen dürfte das Erscheinen jedes Aktiven eine Selbstverständlichkeit sein.

Veranstaltungskalender: Montag, 20. November, 20 Uhr: Chhorprojektprobe. Über weitere Interessierte würde sich der Verein sehr freuen.

Samstag, 2. Dezember: Sängerehrung durch den Landrat. Samstag, 9. Dezember: Weihnachtskonzert zusammen mit dem Frauenchor des Frohsinns Ober-Roden in der Pfarrkirche in Ober-Roden.

Sonntag, 10. Dezember: Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche St. Sebastian in Epperetshausen.

Chor St. Sebastian Eppertshausen

Samstag, 11. November: Chorprobe mit Band „Um Himmels Willen“ in der kath. Kirche St. Sebastian. Näheres wird an die Sänger direkt weitergegeben.

Dienstag, 21. November: Jahreshauptversammlung um 20 Uhr im Kolpingheim.

www.rheinmainverlag.de

Ihre
Onlinezeitung

RheinMainVerlag

„Farben des Lebens“ in der Kirche St. Sebastian

Eppertshausen (EA) Der Chor von St. Sebastian, geleitet von Michael Roth, möchte am Sonntag, 12. November, um 17.30 Uhr den Besuchern in der kath. Kirche St. Sebastian einen schönen Abend mit Liedern und Texten schenken.

Nach der Sommerpause ging es in den Proben los sich einzustimmen auf dieses Event. Es wird ein abwechslungsreiches Programm geben. Man konnte die Band „Um Himmels Willen“ gewinnen. So hören die Besucher nicht nur die Chorstimmen, sondern auch die Band der Nachbargemeinde Münster mit Schlagzeug, Keyboard, Gitarre, Bass und Quer-



flöte sowie Gesang. An diesem Abend erwartet Besucher modernes Liedgut, überwiegend aus dem beherzt, das von Benedikt Berker für den Chor sowie Band arrangiert wurde.

„Farben des Lebens“ das Thema dieses Abends, Phasen in aller Leben die von Mut, Ver-

zweiflung, Liebe, bis Frieden erzählen eingehüllt mit den jeweiligen Stimmungsfarben so werden Sie den Abend erleben. Der Eintritt ist frei. Man würde sich über Spenden zugunsten des Vereins „Hilfe für krebserkrankte Kinder Frankfurt e.V.“ freuen. (Foto: privat)

Freiwillige Feuerwehr Münster

Einsatzabteilung: Der Feuerwehrausschuss trifft sich am Dienstag, 14. November, um 20 Uhr zur nächsten Sitzung.

Am Montag, 20. November, findet um 19 Uhr eine Infoabend für alle Interessierten an der Feuerwehrleistungsübung statt.

Nächster Unterricht am Donnerstag, 23. November, um 20 Uhr.

Ehren- und Altersabteilung: Am Donnerstag, 23. No-

vember, trifft man sich um 18 Uhr zu Indoor Aktivitäten.

Verein: Am Freitag, 17. November, trifft man sich um 19.11 Uhr zum Fastnachtsuffweckowend, um die Kappensitzung 2024 zu planen.

Jugendfeuerwehr: Nächster Unterricht am Mittwoch, 15. November, um 18 Uhr, Thema: Funk.

Bambinis: Nächster Unterricht am Mittwoch, 22. November, um 16 Uhr.

„Happy Together“ in der Gersprenzhalle

Münster (MA) Nach langer Pause ist es endlich wieder soweit – das aktuelle Konzertprogramm unseres Popchors FUTURE VOX „Happy Together“ steht in den Startlöchern. Zu sehen und hören am 11. um 19.30 Uhr und am 12. November um 17.30 Uhr in der Gersprenzhalle. Karten gibt es bei „EisenThomas“ Münster, „Bücherinsel“ Dieburg, „Print Solution“ Dieburg und in der Geschäftsstelle des MGV unter 0170/8336862.

Babykleiderkorb benötigt Spenden

Eppertshausen (EA) Der Herbst hat Einzug erhalten und der Winter steht vor der Tür. Zur Zeit erreichen den Babykorb vermehrt Anfragen zu Baby-/Kinderkleidung. Gerne würde man jeder Anfrage gerecht werden und benötigt daher Unterstützung.

Man benötigt Winterkleidung bis Größe 128, insbesondere 86-128. Winterschuhe, Bettwäsche für Kinderbetten und große Betten, Handtücher.

Die gespendeten Artikel kommen insbesondere bedürftigen Familien aus Eppertshausen und dem nahen Umkreis zugute. Sie werden kostenfrei und unbürokratisch abgegeben.

Die Spenden können nach Terminvereinbarung per Telefon, Whatsapp oder E-Mail am Haus Sebastian abgegeben werden. (Schulstraße 2) Kontakt: silke-schledt@web.de, Tel. 0157/34648855.

DIE GOLDMINE

SERIÖS - TRANSPARENT - UNKOMPLIZIERT

FRANKFURTER STR. 83 • 63110 RODGAU
TELEFON: 06106-6251762
ÖFFNUNGSZEITEN: Mo-Fr 10-18 UHR • Sa 10-15 UHR

Jahrgang 1948/49 Münster

Zu einem Bummel durch das „alte“ Münster sind alle Jahrgangsangehörigen mit Partner recht herzlich eingeladen. Treffpunkt ist am Freitag, 17. November, um 16 Uhr am Rathausplatz in Münster. Nach dem Rundgang kehrt man ein

zu einem gemütlichen Beisammensein in der Gaststätte „Balkan-Grill“, Frankfurter Straße. Für diejenigen, die nicht so gut zu Fuß sind, sollte es aber trotzdem keinen Grund geben, sich nicht gegen 17 Uhr mit den anderen direkt im Lokal zu treffen.

DJK-Fastnachter setzen neue Akzente

Diesen Samstag (11.11.) startet die Kampagne 2023/24: Was die Münsterer und Eppertshäuser Narren planen - und was nicht (mehr)

Münster/Eppertshausen (jedö) Der 11.11. teilt für Fastnachter ebenso das Jahr wie der Aschermittwoch. Diesen Samstag signalisiert das närrische Datum: Die neue Kampagne 2023/24 beginnt! Während am in Dieburg am Samstagabend schon kräftig mit Mini-Umzug, „Brunne-Redd“ am Dalles und „Äla-Meile“ in den Kneipen der Innenstadt gefeiert wird, gibt es in Münster und Eppertshausen zwar noch keine ausgewiesenen jecken Veranstaltungen. Doch die Session wirft insbesondere bei der DJK Blau-Weiß Münster (die am Samstag stattdessen ihren „Familienabend“ begeht) und beim FVCA Eppertshausen ihre Schatten voraus - Neuerungen inklusive.

Trotzdem seien zunächst einige Worte über die FSV Münster verloren: Bis einschließlich 2020 veranstalteten die „Freien“ eine eigene Sitzung in der Kulturhalle, immer am Freitag des Fastnachts-Wochenendes, nur unterbrochen 2018, als sich der Verein mit der Gemeinde über Bewirtungsmodalitäten zerstritt und ihre Veranstaltung kurzerhand absagte. 2021 und 2022 torpedierte Corona das Ereignis, das auch im Februar 2023 ausfiel. Ein Comeback wird es auch in der neuen Kampagne nicht geben, hat der Verein inzwischen entschieden: „Wir haben einfach nicht mehr genügend Leute“, sagt FSV-Vorsitzender Peter Samsoschkoff. Er rechnet auch nicht damit, dass die Fastnachtsitzung der Freien Sportvereinigung auf absehbare Zeit noch mal ihr Comeback feiern wird. Auch den Silvesterball, den die FSV jahrelang veranstaltet hatte, hat der Verein mindestens für dieses Jahr gestrichen.

Ganz anders sieht es bei der DJK Blau-Weiß Münster aus. Zwar wird es wie schon 2023 „nur“ noch drei Sitzungen (20.01., 27.01., 03.02.) in der vereinseigenen Sporthalle geben; vor Corona waren es noch vier gewesen. Auf diese Sams-



Die DJK-Tanzgruppe Pan i Pani - hier als „Die Schöne und das Biest“ in Abschlusspose bei der Sitzung 2023 - beendet in der kommenden Kampagne ihre Karriere. (Foto: jedö)

tagabende war der Ansturm aber enorm, wie DJK-Vorsitzender Matthias Wolf berichtet: „Schon in der ersten Nacht des Vorverkaufs sind 1 000 Tickets weggegangen.“

Inzwischen sind die dreimal 400 Karten restlos ausverkauft. Zum Einsatz kam bei der Vergabe erstmals ein neues Digitalsystem, das die Ex-Vorsitzenden Andreas Müller und Thomas Meinel entwickelt hatten. Dabei konnten die Besucher ihren Wunschtermin und die Anzahl der benötigten Tickets angeben, ehe die DJK dann die Plätze zuteilte.

Auf den Sitzungen selbst wird die Tanzgruppe Pan i Pani ihre Karriere beenden, dafür verspricht die DJK eine neue Musikgruppe und neue Redner. Für 2025 existierte zumindest die „Idee, wieder vier Sitzungen zu machen“, sagt Wolf angesichts der großen Nachfrage für 2024.

Festgelegt hat der Verein für die anstehende Kampagne derweil schon eine andere markante Änderung: Die Veranstaltung mit Tanzgruppen und Party an Altweiberfastnacht entfällt, stattdessen führt die DJK tags drauf am Freitag des Fastnachts-Wochenendes (09.02.) einen Kindermaskenball in seiner Halle durch. „Gefühlt ein Drittel unseres Vereins ist jünger als zehn Jahre, dem wollen

wir damit Rechnung trafren“, so der Vorsitzende.

In Eppertshausen plant der FVCA als närrische Abteilung des Fußball-Vereins unverändert zwei Sitzungen in der Bürgerhalle. Sie sind für den 2. und 3. Februar terminiert, wobei es nur noch für den Freitag (2.) wenige Restkarten gibt. Beim Programm müssen die Eppertshäuser teils umdisponieren: „Die Los Crachos und die 44er treten wahrscheinlich nicht mehr auf“, blickt Abteilungsleiter Eric Seib auf das Ausscheiden zweier lokaler Gesangsgruppen voraus. Dafür werde aber eine neue Gruppe in die Bresche springen. Nicht mehr dabei sein wird zudem die Showtanzgruppe, „aber auch hier hat sich eine neue Tanzgruppe gegründet“, verkündet Seib.

Ihre HEIMATZEITUNGEN
aus einer Hand
anzeigen@heimat-zeitungen.de

Jahrgang 1949/50 Münster

Am Mittwoch, 22. November, trifft man sich um 18 Uhr in der Weinhandlung Wolf zum Jahresabschluss.

MGV-Vereinsfahne von 1870 erstrahlt im alten Glanz

Übergabe an den den HGV Münster

Münster (MA) Der MGV 1845 Münster hat einen der ältesten Vereinsgegenstände in Münster aufwändig restaurieren lassen und übergibt die Kostbarkeit am 19. November im Rahmen einer Feierstunde dem Heimat- und Geschichtsverein Münster zur dauerhaften Ausstellung. Die MGV-Fahne von 1870 ist einer der ältesten, wenn nicht sogar der älteste Vereinsgegenstand, in Münster. Die Fahne wurde am 17. Juli 1870 geweiht, 1910 restauriert und bis 1960 benutzt. Seither war sie in Kellern und Garagen gelagert und für die Öffentlichkeit unzugänglich. In den letzten Jahren hat der Verein das arg zer-



schlissene Tuch fachmännisch restaurieren lassen. In neuem Glanz soll die Fahne jetzt im Museum des HGV Münster eine dauerhafte Bleibe finden.

Am 19. November 2023 ab 14 Uhr wird die restaurierte Fahne bei einem kleinen Festakt im Museum des HGV Münster (Museum an der Gersprenz, Bahnhofstraße 48) durch Monsignore Rainer Schadt erneut geweiht werden. Danach wird die Fahne in einer eigens hergestellten Vitrine, UV-Licht Geschützt für alle Museumsbesucher in ihrer alten Schönheit dauerhaft zu sehen sein. Die Feierstunde wird von den MGV Chören musikalisch umrahmt. Eingeladen sind neben den Sponsoren, Spendern und MGV-Vereinsmitgliedern auch alle Interessierte aus der Münsterer Bevölkerung. (Foto: MGV)

Nur begeisterte Mitarbeiter begeistern Kunden

Peter Rudolph GmbH ehrt drei Jubilare

Altheim (MA) Anfang Oktober wurde bei der Peter Rudolph GmbH in Altheim fröhlich gefeiert mit allem, was zum Gelingen eines solchen Festes gehört. Das tief in der Region verankerte familiengeführte Straßen- und Tiefbauunternehmen feierte und ehrte drei Jubilare unter den 42 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen. Die Geschäftsführung, bestehend aus den Straßenbaumeistern Peter, Boris und Simon Rudolph, sprachen unisono ihre Anerkennung für die Treue, das Engagement und das Vertrauen der Jubilare aus. Geehrt wurden auch mit einer Urkunde



Im Bild (v.l.): Boris Rudolph freut sich zusammen mit Daniel Gruber, Simon Rudolph, Thomas Bürkle, Christopher Lux und Seniorchef Peter Rudolph auf eine weitere gute Zusammenarbeit. (Foto: privat)

des Verbandes Baugewerblicher Unternehmer Hessen e.V. Daniel Gruber und Thomas Bürkle

für ihre 10-Jährige und Christopher Lux für seine 20-Jährige Betriebszugehörigkeit.

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung Münster

Satzung über die Nutzung der Liegenschaften und des Mietinventars der Gemeinde Münster (Hessen)

Auf Grund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz zur Änderung des Hessischen Kommunalwahlgesetzes und anderer Vorschriften aus Anlass der Corona-Pandemie vom 11.12.2020 (GVBl. S. 915) und §§ 1-6, 10 des Gesetzes über Kommunale Abgaben in der Fassung vom 24.03.2013 (GVBl. S. 134), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28.05.2018 (GVBl. S. 247) hat die Gemeindevertretung Münster (Hessen) in ihrer Sitzung am 25.09.2023 folgende Satzung beschlossen:

Diese Satzung gilt für:

- Kulturhalle Münster
- Gersprenzstadion
- Gersprenzhalle
- Sport- und Kulturhalle Altheim
- Storchenschulhaus
- Seniorenwohnanlage
- Freizeitzentren
- Gustav-Schoeltzke-Haus
- Abtenauer Platz (Festplatz)
- Rathausplatz

-Mietinventar (Geschirrmobil, Beschallungsanlage, Festzeltgaranturen, Bühnenteile inkl. Verbindungen, Stellwände, Stühle, Tische, Gemeindegelände)

§ 1

Die Liegenschaften dienen der Förderung des örtlichen Gemeinschaftslebens, vorwiegend der Durchführung von gesellschaftlichen, kulturellen und sportlichen Veranstaltungen.

§ 2

(1) Grundlage der Überlassung der Liegenschaften und des Mietinventars ist ein Vertrag, der zwischen der Gemeinde Münster (Hessen), nachfolgend Gemeinde genannt, und dem jeweiligen Nutzer geschlossen wird.

(2) Die Vergabe der Liegenschaften und des Mietinventars erfolgt nach dem Prinzip des zeitlichen Einganges der Anfrage bei der Gemeinde. Anträge auf Überlassung sind schriftlich oder per E-Mail einzureichen; über die Zuteilung erfolgt eine schriftliche Nachricht der Gemeinde.

(3) Das Mietinventar kann, mit Ausnahme des Geschirrmobils, nur von Nutzern gemäß § 17 Abs. 1 a) gebucht werden.

(4) Der Auf- und Abbau ist nach 22.00 Uhr verboten.

(5) Es besteht kein Rechtsanspruch auf Überlassung.

§ 3

Die Liegenschaften werden zum Teil von Hausmeistern verwaltet, die für die Ordnung innerhalb und außerhalb der jeweiligen Liegenschaft sowie für die Schließung verantwortlich sind. Bei Bedarf werden durch die Gemeinde Schlüsseln ausgegeben. Die Hausmeister nehmen für die Gemeinde das Hausrecht wahr. Soweit kein Hausmeister bestellt ist, nimmt dies ein Beauftragter der Gemeinde wahr.

§ 4

Bei Veranstaltungen üben die jeweiligen Veranstalter für die überlassenen Liegenschaften das Hausrecht aus und sind für den geordneten Ablauf der Veranstaltung verantwortlich.

Erforderlichenfalls haben sie hierzu einen ausreichenden Ordnungsdienst zu bestellen. Die Bestimmungen des § 3 bleiben davon unberührt.

§ 5

Die Benutzung der überlassenen Liegenschaften und des Mietinventars erfolgt ausschließlich auf Gefahr des jeweiligen Nutzers bzw. Veranstalters. Die Gemeinde ist von allen Schadenersatzansprüchen freizustellen, die im Zusammenhang mit der Nutzung geltend gemacht werden können.

§ 6

Die Gemeinde kann je nach Art der Veranstaltung den Abschluss einer Haftpflichtversicherung verlangen. Die Gemeinde erhebt insbesondere für die Kulturhalle Münster und die Freizeitzentren für die Nutzung gemäß § 17 Abs. 1 Punkt b) eine Kautions, deren Höhe sich nach der Höhe der jeweiligen Entgelte (siehe Anlage) richtet.

§ 7

Die Nutzer haften für alle Schäden, die der Gemeinde an den überlassenen Liegenschaften und des Mietinventars durch die Nutzung entstehen. Jeder Nutzer hat diese Satzung anzuerkennen. Der Gemeindevorstand kann einen Nutzer bei Verstößen gegen die Satzung von der weiteren Nutzung ausschließen. Bei gleichzeitiger Nutzung der Liegenschaften ist gegenseitige Rücksicht zu nehmen.

§ 8

Die technischen Einrichtungen, wie bspw. Beleuchtungs- und Lautsprecheranlagen, dürfen nur vom Hausmeister oder einem für diesen Zweck Beauftragten bedient werden. Der Gemeindevorstand kann in begründeten Fällen Befreiungen hiervon erteilen.

§ 9

(1) Bei der Einrichtung der Räume mit Tischen und Stühlen sind alle Sicherheitsbestimmungen zu beachten, insbesondere die Versammlungsstätten-Richtlinien und die Bestimmungen des Brandschutzes. Sämtliche Feuermelder, Rauchklappen, elektrische Verteilungs- und Schaltkabel, Fernsprecheverteiler sowie Zu- und Abluftöffnungen der Klimaanlage müssen frei, zugänglich und unverstellt bleiben. Die gekennzeichneten Notausgänge- und -wege dürfen weder verbaut noch durch Gegenstände eingeengt oder versperrt werden.

(2) Die zugelassenen Bestuhlungspläne für Hallen sind einzuhalten.

(3) In allen Liegenschaften gelten im Innenbereich Rauchverbot und Verbot von offenem Feuer. Tiere, mit Ausnahme von Begleittieren (mit Nachweis), sind nicht gestattet.

§ 10

(1) Bei der Benutzung von vorhandenen Küchen bzw. des Geschirrmobils werden die Einrichtungsgegenstände vor und nach der Veranstaltung vom Hausmeister oder einem Beauftragten der Gemeinde übergeben bzw. wieder übernommen. In den Küchen dürfen sich nur die mit den Küchenarbeiten beauftragten Personen aufhalten. Alle Einrichtungsgegenstände sind vom Benutzer vollzählig und in sauberem Zustand zurückzugeben.

(2) Beschädigtes oder in Verlust geratenes Inventar ist zum Neuwert zu ersetzen.

(3) Die Küchenräume sind nach Beendigung der Küchenarbeiten

besenrein zu hinterlassen.

§ 11

Beim Anbringen von Dekorationen und Aufbauten ist das Einschlagen von Nägeln, Haken usw. in Fußböden, Wänden und Decken nicht gestattet. Alle Liegenschaften sind nach Beendigung der Veranstaltung in den vorherigen Zustand zu versetzen und besenrein zu hinterlassen. Kommt der Nutzer dieser Verpflichtung nicht nach, werden die entstandenen Mehrkosten voll berechnet.

§ 12

Die Benutzung von Garderoben, sofern in den Liegenschaften vorhanden, ist möglich. Seitens der Gemeinde wird keine Haftung übernommen. In der Kulturhalle Münster gibt es auf Wunsch einen Garderobendienst, der durch die Gemeinde für alle Nutzer kostenpflichtig organisiert werden kann.

§ 13

Bei Benutzung der Liegenschaften ist auf die Beschaffenheit der Böden Rücksicht zu nehmen. Insbesondere sind Spikes, Stollenschuhe (mit Ausnahme der Außenbereiche des Gersprenzstadions) und Schuhe mit abfärbenden Sohlen verboten.

§ 14

Die Gemeinde stellt Belegungspläne auf. Zusagen für private, gewerbliche oder anderweitige Veranstaltungen werden erst nach der Aufstellung dieses Belegungsplanes gegeben. Veranstaltungen haben Priorität. Nutzer gemäß § 17 Abs. 1 Punkt a) melden ihre Termine auf den Vereinsvertreter Sitzungen an; erst danach erfolgt die Vergabe an Nutzer nach § 17 Abs. 1 Punkt b). Die gebuchten Zeiten sind im Interesse aller Nutzer unbedingt einzuhalten.

§ 15

Für jede Nutzung ist ein Ansprechpartner des Antragstellers zu benennen. Dieser ist für die schonende Behandlung aller Einrichtungen und Geräte verantwortlich. Er hat sich am Ende vom ordnungsgemäßen Zustand dieser zu überzeugen und dies in einem Hallenbuch, sofern vorhanden, zu bestätigen. Beschädigungen sind zu vermerken und wenn sie zu einer Gefährdung führen können, unverzüglich dem Hausmeister bzw. der Gemeinde zu melden.

§ 16

Die Unterbringung von Gegenständen und Geräten, die sich nicht im Eigentum der Gemeinde befinden, bedarf der Zustimmung der Gemeinde. Alle Gegenstände und Geräte sind mit geeigneten Transportmitteln zu befördern zu tragen und zu kennzeichnen; es ist nicht erlaubt, sie über den Boden zu schieben.

§ 17

(1) Für die Benutzung der Liegenschaften und des Gemeindevortrages werden folgende Entgelte erhoben:

a) Örtliche Vereine

Die Nutzung der Liegenschaften und des Mietinventars ist für die Münsterer Vereine gemäß der aktuellen Ortsvereinsliste entgeltfrei. Die Ortsvereinsliste beinhaltet alle im Vereinsregister eingetragenen Vereine mit Sitz in Münster (Hessen) sowie die mit Beschluss des Gemeindevorstandes zur Ortsvereinsliste zugehörigen Vereinigungen. Die entgeltfreie Nutzung gilt für den Übungs- bzw. Trainingsbetrieb, wie auch für anderweitige Veranstaltungen.

b) Andere Nutzer

Die Entgelte für andere Nutzer ergeben sich aus der Anlage zu dieser Satzung.

(2) Die Auf- und Abbautage betragen 50 % des Betrages für einen Veranstaltungstag.

(3) Die anfallenden Nebenkosten, insbesondere Strom, Wasser, Heizung, Müllentsorgung, Reinigungskosten werden jedem Nutzer pauschal bzw. nach Verbrauch in Rechnung gestellt. Örtliche Vereine zahlen keine Strom-, Wasser- und Heizkostenpauschalen.

(4) Die Personalkosten für Hausmeister, Hallenwarte, Bauhofmitarbeiter, Reinigungskräfte, bzw. etwaige Beauftragte der Gemeinde werden je nach Aufwand gemäß der aktuell gültigen Personalkostentabelle des Landes Hessen für alle Nutzer einzeln abgerechnet. Den örtlichen Vereinen werden 50 % der Personalkosten in Rechnung gestellt. Bei Veranstaltungen werden die ersten 2 Stunden für Hausmeister, Hallenwarte und Bauhofmitarbeiter nicht berechnet. Die Sachkosten werden je nach Aufwand abgerechnet.

§ 18

(1) Der Nutzer ist bis zum Veranstaltungstermin zum Rücktritt vom Nutzungsvertrag berechtigt. Der Rücktritt ist der Gemeinde gegenüber schriftlich zu erklären.

(2) Tritt der Nutzer gemäß § 17 Abs. Punkt b) aus einem von der Gemeinde nicht zu vertretenden Grund vom Nutzungsvertrag zurück, so ist er zur Zahlung einer Ausfallentschädigung verpflichtet. Diese beträgt bis 8 Wochen vor Veranstaltungsbeginn 25 %, bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn 50 %, bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn 80 %, danach 100 % des Nutzungsentgeltes.

Im Nutzungsvertrag können abweichende Regelungen getroffen werden. Vertraglich geregelte erstattungspflichtige Kosten, mit denen die Gemeinde für den Nutzer in Vorlage getreten ist, sind der Gemeinde jedoch in voller Höhe zu erstatten.

(3) Die Gemeinde ist unbeschadet weitergehender gesetzlicher Rechte bis zum Veranstaltungsbeginn zum entschädigungslosen Rücktritt vom Vertrag berechtigt, wenn

- der Nutzer die von ihm zu leistenden Zahlungen oder Vorauszahlungen trotz Mahnung und Fristsetzung durch die Gemeinde nicht rechtzeitig entrichtet hat oder sonstigen vertraglich übernommene Verpflichtungen nicht nachgekommen ist,
- vor Beginn der Veranstaltung bekannt wird, dass der Nutzer den Veranstaltungszweck ohne Zustimmung der Gemeinde geändert hat,
- eine unzulässige Untervermietung oder Überlassung an Dritte vorgenommen hat,
- die Nutzung der überlassenen Liegenschaften und des Mietinventars durch von der Gemeinde nicht zu vertretende Ereignisse unmöglich geworden ist (z.B. durch höhere Gewalt) oder
- die zu zahlende Kautions nicht rechtzeitig gezahlt worden ist.

Der Rücktritt ist dem Nutzer unverzüglich schriftlich zu erklären.

(4) Die Gemeinde und der Nutzer sind berechtigt, den Nutzungsvertrag aus wichtigem Grund nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen zu kündigen.

digen.

§ 19

Zahlungspflichtig ist der jeweilige Antragsteller.

§ 20

Die Entgelte sind spätestens an dem in der Rechnung genannten Datum fällig. Sofern eine Kautions erhoben wird, erfolgt die Zahlung i.d.R. bis 8 Wochen vor der Nutzung.

§ 21

Der Gemeindevorstand kann in Ausnahmefällen Abweichungen dieser Satzung beschließen.

§ 22

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2023 in Kraft.

Gleichzeitig treten außer Kraft: - Nutzungs- und Gebührenordnung für die Kulturhalle Münster vom 08.04.2014.

- Satzung für die Nutzung der Gemeindehallen (Gersprenzhalle, Sport- u. Kulturhalle Altheim), die Nutzung der Mehrzweckräume (Seniorenwohnanlage Walterstraße, Storchenschulhaus, Gustav-Schoeltzke-Haus), des Rathausfoyers, die Nutzung des Gersprenzstadions, die Nutzung der Freizeitzentren in Münster und Altheim, die Nutzung des Abtenauer Platzes (Festplatz), des Rathausplatzes und die Nutzung des gemeindlichen Mietinventars vom 12.12.2017.

- Gebührensatzung für das Gersprenzstadion, die Gersprenzhalle, die Sport- und Kulturhalle Altheim, die Mehrzweckräume im Storchenschulhaus, Gustav-Schoeltzke-Haus Altheim und in der Seniorenwohnanlage Walterstraße, die Freizeitzentren in Münster und Altheim, für den Abtenauer Platz (Festplatz) sowie den Rathausplatz und das Rathausfoyer vom 12.12.2019.

- Gebührensatzung für das Gersprenzstadion, die Gersprenzhalle, die Sport- und Kulturhalle Altheim, die Mehrzweckräume im Storchenschulhaus, Gustav-Schoeltzke-Haus Altheim und in der Seniorenwohnanlage Walterstraße, die Freizeitzentren in Münster und Altheim, für den Abtenauer Platz (Festplatz) sowie den Rathausplatz und das Rathausfoyer - nur für örtliche Vereine gültig - vom 12.12.2019.

Münster (Hessen), 25.09.2023

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Münster (Hessen)

gez. Joachim Schledt
Bürgermeister

Anlage zur Satzung über die Nutzung der Liegenschaften und des Mietinventars der Gemeinde Münster (Hessen)

Preisliste (Benutzungsgebühren)

Kulturhalle Münster
Gebühr je Veranstaltungstag für die Nutzung

a. von Saal, Bühne, Foyer, Nebenbühne, Garderobe inkl. Küche und Bistro 960 €

b. von Saal, Foyer, Garderobe inkl. Küche und Bistro 720 €

c. des Foyers inkl. Küche und Bistro 240 €

d. des Bistros inkl. Küche 120 €

e. der Bühnen- und Veranstaltungstechnik 240 €

Kautions für die Anmietung von a. und b. 1.200 €

Kautions für die Anmietung von c. und d. 500 €

Gebühr pro angefangener Trainingsstunde der Übungsräume/ Nebenbühne 15 €

Gersprenzhalle

Gebühr je Veranstaltungstag für die Nutzung der gesamten Halle (ausgenommen kleiner

Saal und Küche)

a. bei Sportveranstaltungen 270 €

b. bei sonstigen Veranstaltungen 640 €

Gebühr je Veranstaltungstag für die Nutzung vom kleinen Saal 150 €

Gebühr je Veranstaltungstag für die Nutzung der Küche 140€

Gebühr pro angefangener Trainingsstunde je Hallendrittel 10 €

Gebühr pro angefangener Trainingsstunde im kleinen Saal 25 €

Sport- und Kulturhalle Altheim

Gebühr je Veranstaltungstag für die Nutzung der gesamten Halle a. bei Sportveranstaltungen 180 €

b. bei sonstigen Veranstaltungen 330 €

Gebühr pro angefangener Trainingsstunde 15 €

Gersprenzstadion

Gebühr je Veranstaltungstag bei Sportveranstaltungen 140 €

Gebühr je Veranstaltungstag bei sonstigen Veranstaltungen 330 €

Gebühr pro angefangener Trainingsstunde des großen Rasenplatzes 30 €

Gebühr pro angefangener Trainingsstunde des kleinen Rasenplatzes 25 €

Gebühr pro angefangener Trainingsstunde von Laufbahn oder Tartanfeld 15 €

Storchenschulhaus, Seniorenwohnanlage, Gustav-Schoeltzke-Haus

Gebühr je Veranstaltungstag inkl. Küche je Raum 90 €

Gebühr pro angefangener Trainingsstunde je Raum 25 €

Freizeitzentrum Münster

Kautions für die Anmietung des Pavillons inkl. Grillstelle 240 €

Anmietung des Pavillons je Veranstaltungstag (Bürger der Gemeinde) 80 €

Anmietung des Pavillons je Veranstaltungstag (Auswärtige) 120 €

Kautions für die Anmietung einer Grillstelle 60 €

Anmietung einer Grillstelle je Veranstaltungstag 25 €

Freizeitzentrum Altheim

Kautions für die Anmietung des Pavillons inkl. Grillstelle 240 €

Anmietung des Pavillons je Veranstaltungstag (Bürger der Gemeinde) 60 €

Anmietung des Pavillons je Veranstaltungstag (Auswärtige) 100 €

Kautions für die Anmietung einer Grillstelle 60 €

Anmietung einer Grillstelle je Veranstaltungstag 25 €

Abtenauer Platz und Rathausplatz

Gebühr je Veranstaltungstag des Abtenauer Platzes 270 €

Gebühr je Veranstaltungstag des Rathausplatzes 60 €

Geschirrmobil

Ausleihe vom Geschirrmobil inkl. Geschirr 150 €

Ausleihe vom Geschirrmobil ohne Geschirr 90 €

www.rheinmainverlag.de

Ihre
Onlinezeitung

Rhein Main Verlag



HL Gebäudetechnik GmbH
[Privat - Gewerbe - Industrie]

Benzstraße 3a
64807 Dieburg
Tel.: 06071-88 16 20
eMail: office@hl-gt.de
www.hl-gt.de

- Kälte & Klimatechnik
- Lüftungstechnik
- Photovoltaik
- Heizung & Sanitär
- Badsanierung & fugenlose Komplettbäder

„Wer soll das bezahlen?“
Gerne informieren wir Sie über die sichere Finanzierung einer Bestattung.



Beratung, Betreuung, Begleitung

Pietät Sturm GmbH
Bahnhofstr. 38
63322 Rödermark
Tel. 06074 - 629 211
www.pietat-sturm.com

PIETÄT Huther
SEIT ÜBER 120 JAHREN - INH.: C. + N. WALTHER
WIR HELFEN IHNEN, ABSCHIED ZU NEHMEN

Unsere Leistungen

- Überführungen
- Organisation der Trauerfeier (Pfarrer, Blumen...)
- Erledigung der Formalitäten
- individuelle Trauerreden
- Zeitungsanzeigen / kurzfristiger Kartendruck

Der Bestatter
Mitglied der Innung

Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Stefanie Gerbig

Odenwaldstr. 72 • 63322 Rödermark/Ober-Roden
Telefon: 06074 / 9 93 58 • Mobil: 0173 - 3424110 • www.pietat-huther.de

Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen.



DANKSAGUNG

Wir bedanken uns hiermit bei allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt, dem ambulanten Pflegedienst Heymanns & Schneider, Dr. Lücker und sein Praxisteam, dem Bestattungsinstitut Christina und Rudi Kreher, der Apfel Apotheke sowie Frau Pfarrerin Groß.

Elisabeth Seeger
geb. Funck
* 31.07.1931 † 20.10.2023

Die Töchter Ute und Ellen mit Familie
Münster/Altheim im November 2023

Menschen, die wir lieben, bleiben für immer, denn sie hinterlassen Spuren in unserem Herzen.



Herzlichen Dank
für die Anteilnahme und stille Umarmung zum Heimgang meines lieben Mannes

Ottmar Otto
* 3.4.1929 † 5.10.2023

Mein besonderer Dank gilt dem Pflegedienst Heymanns und Schneider, den Familien, Nachbarn, Freunden und Bekannten, dem Bestattungsinstitut Stefan Kreher und der Blumengalerie Stefanie Brunn.

In Erinnerung
Luise Otto
und alle Angehörigen

Münster, im November 2023

Lebensversicherungen – BGH-Urteil:
Hohe Entschädigungen für Versicherte!

ANZEIGE

Wenn Sie eine Lebens- oder Rentenversicherung zwischen 1994 und 2007 abgeschlossen haben, sind Sie womöglich Opfer unzureichender Widerrufsbelehrungen geworden. Ihnen kann dann eine hohe finanzielle Entschädigung durch Ihre Versicherungsgesellschaft zustehen, da Sie von dieser rechtlich benachteiligt wurden.

In einem sensationellen Urteil hat der Bundesgerichtshof die Rechte von Versicherten massiv gestärkt und ermöglicht es Ihnen, sich Ihr Geld mit guter Verzinsung zurückzuholen, ohne Abzug der oft horrenden Maklerprovisionen und Verwaltungskosten. Das Beste dabei: Dies gilt auch für bereits ausbezahlte oder gekündigte Versicherungen. Auch hier können Sie nachträglich Tausende Euro zusätzlich vom Versicherer einfordern, selbst dann, wenn Ihnen Ihre Unterlagen nicht mehr vollständig vorliegen.

Aufgrund mangelhafter Widerrufsbelehrungen in den Vertragstexten sind viele Versicherungsverträge auch heute noch anfechtbar. Man nennt dies „ewiges Widerrufsrecht“. Bei einem Widerruf erhalten Sie, anders als bei der Kündigung, alle eingezahlten Beiträge ohne Abzug von Maklerprovisionen und Verwaltungskosten zurück.

Ob Ihr Vertrag betroffen ist, prüft zum Beispiel das Düsseldorfer Verbraucherportal helpcheck.de gratis und unverbindlich für Sie. Die Prüfung erfolgt auf Basis Hunderter Urteile datenbankgestützt und individuell durch spezialisierte Anwälte. Sie werden nach der Vertragsprüfung beraten und können das Unternehmen, sofern Sie wünschen, rein auf Erfolgsbasis mit der Durchsetzung Ihres Anspruchs beauftragen.

Das bedeutet für Sie: Sie können nur gewinnen, da Sie nur einen Anteil des für Sie bei Ihrer Versicherung erzielten finanziellen Mehrwertes an das Verbraucherportal bezahlen. Ein fairer Deal, denn das Geld, das Sie ohnehin von der Versicherung erhalten hätten, bleibt komplett unangetastet. Das Unternehmen hat bereits über 50 Millionen Euro an seine Kunden ausbezahlt.

Die gratis Vertragsprüfung finden Sie hier: www.helpcheck.de/auszahlung

Starkes Urteil für Versicherte.
Foto: cevahir87/stock.adobe.com

Und nicht nur das: Die Versicherung muss Ihnen eine sogenannte Nutzungsentschädigung dafür zahlen, dass sie mit Ihrem Geld Gewinne erwirtschaftet hat. So erhalten Sie im Idealfall das Doppelte Ihrer Beiträge zurück. Ein sattes Plus auf Ihrem Konto winkt: in Zeiten hoher Inflation eine wirklich gute Nachricht!



Du bist nicht mehr da, wo du warst, doch du bist überall, wo wir sind.



Herzlichen Dank
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in liebevoller Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrvikar Reinhard Horch für seine tröstenden Worte, dem Organisten Herrn Franz Müller, dem Bestattungsinstitut Stefan Kreher und allen Freunden, Nachbarn und Bekannten.

Waltraud Frühwein
geb. Langer
* 12.4.1939 † 9.10.2023

In Erinnerung
Rudi
Peter, Daniela, Emelie und Amalia

Münster, im November 2023

Zu warm?
Wir sorgen für's richtige Klima!

- Klimaanlage für Ihr Zuhause

Verkauf | Reparatur | Service

über 50 Jahre - seit 1971

Radio Schwinn

TV | Radio | Sat | Klima | Elektro
TechniSat - Fachhändler

Obere Marktstraße 14, Groß-Umstadt
www.radio-schwinn.de | Tel.: 06078 / 931570



3-Zimmer Wohnung
Küche, Bad, Balkon u. Garage in ruhigem 2-Familienhaus, 1. Stock ab 01.02.2024 zu vermieten.
Miete 740 € + Nebenkosten
☎ Tel. 0151 / 61 31 04 90

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/2 6997-0



Herzlichen Dank
allen, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihr Mitgefühl auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Walter Kutzke
* 16.5.1954 † 7.10.2023

In Liebe und Dankbarkeit,
Irmgard
Sascha
Nico mit Silvia & Kaleo

Münster, im November 2023

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag



MGV 1863 Altheim

Chorproben: La Musica trifft sich am Samstag, 11. November von 10 bis 11.30 Uhr und am Dienstag, 14. November von 18.30 bis 20 Uhr, jeweils im Gustav-Schoeltzke-Haus, Raiffeisenstraße 1, zur Chorprobe. Nach wie vor ist La Musica offen für Chorinteressierte. Einfach vorbeikommen, zuhören und mitsingen!

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen die an ihn denken.

Wir nehmen Abschied von unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter und Oma

Helga Anna Kemper
geb. Richter
* 9.05.1939 † 5.11.2023

Du bleibst in unseren Herzen:
Uwe und Bonnie
Petra, Thomas und Kristin
Lutz, Sarina, Luca und Marion
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.





KIRCHENGEMEINDEN IN EPPERTSHAUSEN

Ev. Friedensgemeinde Eppertshausen

Gottesdienste

Sonntag, 12. November

17.00 Uhr: Taizé-Andacht mit G. Anders und Team. Die Kollekte ist für die Gesangsgruppe „Melelani“ bestimmt.

Sonntag, 19. November

10.00 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 22. November

19.00 Uhr: Gottesdienst zum Buß- und Betttag

Termine

Montags

20.00-21.15 Uhr: Gesangsgruppe „Melelani“ im ev. Gemeindehaus

Dienstags

15.30-17.00 Uhr: Konfirmentenunterricht in Münster

Mittwochs

15.45-16.45 Uhr: Wirbelsäulengymnastik Kurs I

17.00-18.00 Uhr: Wirbelsäulengymnastik Kurs II.

Freitags

9.30-10.30 Uhr Krabbelgruppe „Minis“ für Kinder, die nach dem 31.03.2021 geboren sind. 10.45-11.45 Uhr Krabbelgruppe „Große Minis“. Anmeldungen für beide Gruppen an Frau Frank unter: jwadephul@hotmail.de.

Vorschau

Freitag, 10. November

16.00-18.00 Uhr: Strick- und

Häkelcafé „Komme was Wolle...“ im ev. Gemeindehaus.

Mittwoch, 15. November

19.15 Uhr: Trauertreffen in der Friedensgemeinde in der Friedensstraße 2.

Freitag, 17. November

16.00-19.00 Uhr: KinderKirche ins Gemeindehaus ein. „Unterm Sternenzelt“ – so lautet das Thema unserer KinderKirche im November. Die KinderKirche ist ein Gottesdienst zum Mitmachen für Kinder bis 12 Jahre. Die Teilnahme ist kostenlos. Um besser planen zu können, bitten wir um vorherige Anmeldung. Ansprechperson: Vikarin Christina Schultheis (christina.schultheis@ekhn.de).



St. Michael Münster & St. Sebastian Eppertshausen

Gottesdienste

Freitag, 10. November

16.00 Uhr: Eppertshausen Eucharistische Anbetung

17.00 Uhr: Münster Martinszug des Familienzentrums

19.00 Uhr: Eppertshausen Requiem für die Verstorbenen der letzten 4 Wochen

Samstag, 11. November

Kollekte: zum Bauunterhalt kirchl. Gebäude

17.00 Uhr: Eppertshausen St. Martinsfeier i. d. Kirche vor dem Umzug

17.15 Uhr: Münster Beichtgelegenheit (bis kurz vor 18 Uhr)

18.00 Uhr: Münster Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde zgl. für Leb. und Verst. Jahrgang 1956/57; zgl. für verst. Mitglieder des Arbeitergesangsvereins zgl. für verst. Mitglieder der DJK; zgl. für verst. Mitglieder der Kolpingfamilie; musikalisch mitgestaltet vom Arbeitergesangsverein Münster

Sonntag, 12. November

Kollekte: zum Bauunterhalt kirchl. Gebäude

14.00 Uhr: Münster Tauffeier

17.30 Uhr: Eppertshausen „Begegnung mit Gott“: Musikali-

sches Event gestaltet vom Chor St. Sebastian & der Band „Um Himmels Willen“

Großes Gebet: Am Sonntag, 5. November feiern wir in Münster das „Große Gebet“. Das ist in einer Pfarrei eine Zeit der Anbetung vor dem in der Monstranz ausgesetzten Allerheiligsten.

Um 14 Uhr feierliche Eröffnung, um 14.30 Uhr schließt sich die Betstunde „Für die Pfarrgemeinde“ mit Gebetstexten aus dem Gotteslob an und um 15.30 Uhr die Stunde „Zeit für Gott“: für ein persönliches Gebet, zum Anzünden einer Kerze für einen lieben Menschen, zur Segnung mit Rosenöl.

Vor und nach diesen Betstunden: Stille Anbetung.

Um 17 Uhr beginnt die Schlussfeier, die vom Katholischen Kirchenchor musikalisch umrahmt wird.

Mittwoch, 15. November 9.00 Uhr: Eppertshausen Eucharistiefeier (in der Kirche) f. Leb. und Verst. d. Fam. Bienek und Kaluza 19.00 Uhr: Münster Geschenkte Zeit: „Credo – Ich glaube an Gott“ vorbereitet und gestaltet vom Kath. Kirchenchor Cäcilia

Freitag, 17. November

16.00 Uhr: Eppertshausen Eucharistische Anbetung

Samstag, 18. November

Kollekte: Diaspora-Opfer

17.15 Uhr: Eppertshausen Beichtgelegenheit (bis kurz vor

18 Uhr)

18.00 Uhr: Eppertshausen Eucharistiefeier f. Paula u. Karl Müller u. Kinder Liesel und Karl (Stift.), zgl. f. Ehel. Hildegard u. Heinz Weber, zgl. f. Karlheinz Eder, Eltern, Schwiegereltern u. Angeh. zgl. f. leb. u. verst. des Jahrgangs 1935/36, zgl. f. Peter Joseph u. Renate Müller u. verst. Angeh.

Sonntag, 19. November

Kollekte: Diaspora-Opfer 10.00 Uhr: Münster Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde zgl. für Ehel. Magdalena u. Johann Ruhmann, Tochter Maria, Sohn Robert, Schw. Sohn Arno und Ang.; zgl. für Ehel. Heinrich und Elisabeth Ries und Ang.; zgl. für Karl Grimm und Ang.

10.00 Uhr: Münster Kinderwortgottesdienst in der Aula

Begegnung mit Gott: Ein musikalisches Event zu „Farben des Lebens“ erwartet Sie am Sonntag, 12. November, um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche Eppertshausen. Gestaltet wird es vom Chor St. Sebastian und der Band Um Himmels Willen.

Geschenkte Zeit Mittwoch, 15. November: CREDO – Ich glaube: Ein Gottesdienst zum großen Glaubensbekenntnis, dem eine neue Textfassung gegenübergestellt wird. Verbunden mit passender Musik und Gesang. Musikalisch gestaltet wird dieser Gottesdienst vom Kath. Kirchenchor Cäcilia. Er

is@ekhn.de).

Samstag, 18. November

10 bis 15.30 Uhr: „Miteinander Kochen“ im Bürgerzentrum in der Amtsgasse 98 in Babenhausen. Kosten pro Samstag betragen 15 Euro und bitte 1 Schürze, 1 Geschirrhandschuh und Behältnisse für den Transport der Lebensmittelreste mitbringen. Anmeldung bei Lydia Matousek und Tanja Seip unter Tel. 06073/7448941.

Freitag, 24. November

16.00-18.00 Uhr: Strick- und Häkelcafé „Komme was Wolle...“ im ev. Gemeindehaus.

Samstag, 25. November

15.00 Uhr: Herzliche Einladung zur Wanderung mit Panoramablick und Bibelerzählung. Treffpunkt ist am Sportplatz in Schaaheim-Schlierbach. Weitere Informationen erhalten Sie bei Michael Matousek, Telefon: 06073/7448941. Die Wanderung

dauert etwa eine Stunde und führt Sie durch eine wunderschöne Landschaft mit anschließender Bibelerzählung, vorausgesetzt das Wetter spielt mit. Sie können auch gerne nur zur Bibelerzählung kommen, die um ca. 16.10 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Schlierbach beginnt. Aktuelle Infos erhalten Sie bei der telefonischen Anmeldung oder dem Schaukasten der Ev. Kirche in Langstadt/Schlierbach. Bitte bringen Sie Verpflegung und Getränke selbst mit.

Ev. Gemeindebüro Eppertshausen, Münster, Altheim und Harpertshausen

Das Gemeindebüro der Ev. Friedensgemeinde Eppertshausen ist im gemeinsamen Gemeindebüro in Münster zu erreichen: Tel. 31311, Mail: Friedensgemeinde.eppertshausen@ekhn.de. Postanschrift: Ev. Friedensgemeinde Eppertshausen, Pesta-

lozzistraße 8, 64839 Münster. Internet-Auftritt: <https://friedensgemeinde-eppertshausen.ekhn.de>

Öffnungszeiten in Münster: Montag bis Freitag 10 bis 12 Uhr sowie montags und donnerstags von 16 bis 18 Uhr. Sollte das Büro nicht besetzt sein, ist ein Anrufbeantworter eingeschaltet.

Bestattungen und Seelsorge: Bitte wenden Sie sich an Pfarrer Johannes Opfermann, Tel. 303886 oder per Mail: johannes.opfermann@ekhn.de.

Notfallseelsorge Darmstadt-Dieburg: Ansprechpartnerin für die evangelische und katholische Kirchengemeinde in Eppertshausen ist für die Notfallseelsorge: Kornelia Schuler, Tel. 0160/4755181.

Geburtsbesuche: Der Besuchsdienst überbringt die Glückwünsche persönlich, schriftlich oder telefonisch.

beginnt um 19 Uhr in St. Michael.

Seelsorge und Hospizarbeit Eppertshausen

laden am 15. November um 19.15 Uhr zu einem Trauertreffen „In meinem Herzen lebst Du weiter“ in die evangelische Friedensgemeinde Eppertshausen ein.

Martinszüge in unseren Gemeinden:

In Münster: Der Martinszug beginnt am Freitag, 10. November, um 17 Uhr mit einem kurzen Anspiel in der Kirche. Danach laufen wir in diesem Jahr über die Eduard-Müller-Straße zur Heinrich-Heine-Straße und über die Austraße und Im Rückert zurück zur Kirche.

Am großen Lagerfeuer hinter der Kirche erhalten alle Kinder einen „Martinsweck“. Weitere Hefepüppchen und auch warme Getränke können gegen eine kleine Gebühr erworben werden. Bitte bringen Sie für die Getränke geeignete Becher oder Tassen mit!

Sollte es regnen, kürzen wir den Weg ab, bei starkem Regen verlegen wir die Feier einfach in die Aula.

In Eppertshausen: Am Samstag, 11. November wird es im Anschluss an die St. Martinsfeier um 17 Uhr in der Kirche wieder einen bunten Laternenzug durch Eppertshausen geben. Von der Pfarrkirche St. Sebastian über die Schul- und Fried-

hofstraße, Waldstraße und Im Niederfeld führt der Weg zur Bürgerhalle, wo es im Anschluss heiße Getränke und Martinsbrezeln geben wird.

Caritas-Wintersammlung in Eppertshausen:

In der Zeit vom 26. November bis 5. Dezember findet die diesjährige Caritas-Wintersammlung statt. Das Geld hilft vor Ort bedürftigen Familien, alten und einsamen Menschen und auch wohnsitzlosen Menschen. Die Mittel der Sammlung helfen auch dem regionalen Caritasverband Darmstadt Projekte zu initiieren und zu finanzieren. Die Caritassammlung wird per Briefkastenwerbung mit Überweisungsträgern durchgeführt. Für die Verteilung der Caritasbriefe werden noch ehrenamtliche Austräger gesucht. Bitte im Pfarrbüro in Eppertshausen Tel. 31500 melden.

Lebendiger Adventskalender Eppertshausen:

Die katholische Kirchengemeinde St. Sebastian veranstaltet auch in diesem Jahr wieder einen lebendigen Adventskalender. Um ein „Türchen“ zu übernehmen, bitte melden bei: Heidi Kramer vom Festausschuss der kath. Kirchengemeinde, Tel. 37014, e-mail: adventskalender@epertshausen@web.de.

Kath. Pfarrgemeinde St. Sebastian, Schulstraße 2, 64859 Eppertshausen

Pfarrsekretärin Kerstin Murmann, Telefon: 3 15 00 Telefax: 0 60 71/ 61 21 26

eMail: pfarrbuero@stsebastian-eppertshausen.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Montag 17.30 – 18.30 Uhr, Mittwoch und Freitag 10 – 12.30 Uhr Gemeindereferentin Claudia Schöning, Tel. 3 05 50 27, E-Mail: claudia.schoening@gmx.net

Homepage: www.stsebastian-eppertshausen.de

Bankverbindung: Kath. Kirchengemeinde St. Sebastian DE35 3706 0193 4007 3440 02

Kath. Pfarrgemeinde St. Michael, Frankfurter Straße 31, Münster

Pfarrsekretärin K. Grimm, Telefon: 3 13 13, Telefax: 0 60 71/ 63 02 26, E-Mail: pfarre@stmichael-muenster.de.

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Montag 8 – 12 Uhr und 13.30 – 15 Uhr, Donnerstag 8 – 12 Uhr und 13.30 – 16 Uhr, Freitag 8 – 12 Uhr.

Gemeindereferentin R. Schindler-Christe, Tel. 3 13 13.

E-Mail: pastoral@stmichael-muenster.de.

Homepage: stmichael-muenster.de

Bankverbindung: Kath. Kirchengemeinde St. Michael DE03 3706 0193 4000 6830 06

Pfarrer Alexander Vogl, Tel. 881 640. Pfarrvikar Bernhard Schüpke, Tel. 31313.



KIRCHENGEMEINDEN IN MÜNSTER

Ev. Martinsgemeinde Münster

Gottesdienste

Sonntag, 12. November

14.00 Uhr: Verabschiedungs-Gottesdienst von Pfarrerin Kerstin Groß. Der Gottesdienst wird von Dekan Joachim Meyer sowie verschiedenen Gruppen mitgestaltet. Anschließend sind alle zum Empfang mit Kaffee und Kuchen eingeladen. Dabei ist Gelegenheit Pfarrerin Groß persönlich „Auf Wiedersehen“ zu sagen. Sie freut sich, viele ehemalige und aktuelle Weggefährten*innen begrüßen zu können.

Donnerstag, 16. November

10.00 Uhr: Ev. Gottesdienst im Seniorenheim

Sonntag, 19. November

18.00 Uhr: Taizé-Gottesdienst

Termine

Dienstag, 14. November

9.30 Uhr: Krabbelgruppe

15.30 Uhr: Konfi-Unterricht

18.30 Uhr: Kreativ-Treff

Mittwoch, 15. November

20.00 Uhr: Gospelchorprobe

Donnerstag, 16. November

16.15 Uhr: Krabbelgruppe

Sprechstunde

von Pfarrerin Kerstin Groß (Tel. 73 77 191): Nach telefonischer Vereinbarung.

Ev. Pfarrbüro Münster

Öffnungszeiten: Montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr sowie Montag- und Donnerstagnachmittag 16 bis 18 Uhr.

Tel. 3 13 11, E-Mail: martinsgemeinde.muenster@ekhn.de, Internet: martinsgemeinde-muenster.ekhn.de

Ev. Kindergarten

Tel. 3 20 92 (kommissarische Leitung: Silke Ludwig), Internet: ev-kiga-muenster.de.

Kreativ-Markt sucht Platzchenbäcker*innen

Wer hat Zeit und Lust unser Kreativ-Markt-Team mit Platzchenspenden, am günstigsten von einer Sorte, zu unterstützen? Sie können im Laufe der Woche von Montag, 27. November, bis zum Freitag, 1. Dezember, in unserem Pfarrbüro (Öffnungszeiten siehe oben) abgegeben werden. Die allerletzte Abgabemöglichkeit ist am Samstag, 2. Dezember in der Kirche (Küche) von 9.30 bis 10.30 Uhr.

Kreativ-Markt am 1. Advent

von 12 bis 16 Uhr und Montag, 4. Dezember, ab 14 Uhr und zum Seniorenadvent ebenfalls am Montag (4.) von 15 bis 17 Uhr.

Der Erlös wird an die Kinder-Trauer-Werkstatt vom Ökumenischen Hospizverein und an die Notfallseelsorge Da-Di gespendet.

Lebendiger Adventskalender

vom 1. bis 23. Dezember wird jeweils um 18 Uhr an bzw. vor einem anderen Haus ein Adventsfenster „geöffnet“. Bei einem kleinen Programm von ca. einer Viertelstunde, wie z.B. einer Geschichte, Gedichten oder Adventsliedern, soll der Advent als besondere Zeit neu ins Bewusstsein rücken. Wenn Sie mit einem „Fenster“ am Kalender teilnehmen möchten, melden Sie sich gerne im Ev. Gemeindebüro, Tel. 31311, um Ihren Terminwunsch zu sichern.

Christliche Gemeinde Münster

Termine

Sonntag: 9.30 – 12.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag: 20 Uhr Hauskreise

Freitag: 9.30 Uhr Schächchen-

stunde, 20 Uhr TdW's, Teenies.

Lutherfest statt Halloween

Unserer Einladung sind über 100 Gäste gefolgt. Die Kinder hörten von dem Wirken Martin Luthers. Sie beteiligten sich an Stationsspielen und zum Schluss gab es noch „Hot Dogs“ mit Punsch und Stockbrot am offenen Feuer. Es war eine wirklich gute Alternative. Wir danken allen Kindern und Eltern fürs Kommen.

Kontaktadressen

Familie Schneider Tel. 612049, Familie Heymanns Tel. 6077724, www.cg-muenster.de

Ev. Kirche Altheim

Sonntag, 12. November

Wir laden ein zur Nachbargemeinde in Münster

14.00 Uhr: Verabschiedungsgottesdienst von Pfrin. Kerstin Groß

Dienstag, 14. November

15.30 - 17.00 Uhr: Konfi-Unterricht in Münster

Mittwoch, 15. November

19.30 Uhr: Gebets- und Bibelt-

reff

Freitag, 17. November 17.30 Uhr: Posaunenchor im ev. Gemeindehaus

Sonntag, 19. November 10.15 Uhr: Gottesdienst zum Volkstrauertag

Offene Kirche Altheim Freitags bis sonntags von 10 bis 19 Uhr

Kasualvertretung (Bestattungen)

Pfarrerinnen Elke Becker aus Babenhausen-Hergershausen, Tel. 0 60 73 / 20 10

Sprechstunden (Vakanzvertretung)

Pfarrerinnen Elke Becker aus Babenhausen-Hergershausen, nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 06073/2010.

Sprechzeiten im gemeinsamen Gemeindebüro

Pestalozzistraße 8, Münster: Montag bis Freitag 10 bis 12 Uhr, Montag- und Donnerstagnachmittag 16 bis 18 Uhr, Tel. 31311, E-Mail: kirchengemeinde.altheim@ekhn.de.

AUS UNSEREM SORTIMENT:
TOP-ANGEBOTE IM NOVEMBER!



Ø x H 45
x 60 cm
7.99*
4.99
z. B. 100 Liter



Pop-Up-Sack
M, aus reißfestem, UV-resistentem Gewebe, 3 vernähte Handgriffe für leichteren Transport und Entleerung, mit 2 Verschlusslaschen und innenliegender Spiralfeder, verschiedene Ausführungen



Magnet-Frontscheibenabdeckung
HP18243, schützt Front- und Seitenscheiben, Spiegel und Türschlösser, Festklemmung der Laschen durch Schließen der Türen, zusätzlicher Halt durch Magnete, L x B 285 x 97 cm

Bündelbriketts
aus Braunkohle, handlich gestapelt



15-Sack, kg = 0.466
6.99
ab Abnahme 1 Pal. = 6.49€/St.
lg = 0.41

2.99
3-fach



Tischsteckdose
IP20, 3-fach Schalter, Ein- und Ausschalter, Steckdosen 45° Anordnung, Kabellänge 1,4 m



statt UVP **69.99***
47.99
jetzt nur

Holzpellets
ENplus/DINplus Premium Qualität, FSC+PEFC zertifiziert



1 Raummeter
179.00
Buche trocken offenfertig

Kaminholz Buche
ca. 25-30 cm, brennfertig getrocknet, gestapelt auf Einwegpalette Abholpreis, Lieferung gegen Aufpreis möglich, erhältlich.

Bypass-Gartenschere
SmartFit™ P541, variable Einstellung der Grifföffnung, ergonomische Griffe, SoftGrip™ für sicheren Griff, reibungsarme Klingenschichtung, Klinge aus hochwertigem Stahl, Aststärken-Ø bis 24 mm

Teleskop-Astscherer
SmartFit L88, teleskopierbare Griffe 650 – 900 mm, Schneid-Ø bis 50 mm Aststärke, verbesserte Kraft beim Schneiden durch längere Hebel, aus Aluminium und glasfaserverstärktem Kunststoff

UNSER TIPP

Pflanzenschutzzeit
Arctic 100, Schutz vor Schnee, Regen und Hagel, lichtdurchlässig und UV-beständig, beidseitige Öffnung, ideal in einer Kombination mit einer Gewächshausheizung für optimalen Schutz vor Frost, B x T x H 186 x 84 x 175 cm



statt UVP **79.99***
39.99
jetzt nur

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE
Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

ANZEIGE

Hier ist Recycling King

Wellpappe ein erstklassiges Kreislaufprodukt

Was passiert eigentlich, nachdem Wellpappe ins Altpapier gegeben wurde? Sie wird als wertvoller Rohstoff zum Ausgangspunkt für einen Stoffkreislauf, der dank einer hohen Altpapier-Rücklaufquote von rund 80 Prozent Vorbildcharakter hat. Über die Sammlung der Entsorger gelangt sie zu örtlichen Recyclinghöfen und von dort weiter zum nächsten Altpapier verarbeitenden Unternehmen. Hier wird Wellpappe, zusammen mit anderem Altpapier, zu Wellpappenrohmaterial verarbeitet – der „Hauptzutat“ für neue Wellpappe. Ein Wellpappenkarton besteht im Durchschnitt zu 80 Prozent aus recycelten Papiersorten und nur zu 20 Prozent aus Papier auf Frischfaserbasis. Alle Primärfasern, die in der Zellstoff- und Papier-

industrie in Deutschland eingesetzt werden, stammen aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und sind oftmals zusätzlich zertifiziert. Dabei wird Bruch- und Durchforstungsholz genutzt, das bei der Pflege der Wälder anfällt. Bäume müssen also nicht für die Produktion von Wellpappe gefällt werden.



Foto: Lorado/iStock.com

1A Trapezbleche auf Maß
direkt v. Hersteller.
5% online Rabatt + Lieferung bundesweit
☎ 03685/40914-0
www.dachbleche24-shop.de

Automarkt
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Skatclub „Herz As“ Münster

Ergebnisse 48. Spieltag: 1. Lorenz Bauer 2.100, 2. Helmut Koch 1.729, 3. Manfred Friedemann 1.587, 4. Horst Mathias 1.579.

Kath. Kirchenchor „Cäcilia“ Münster gestaltet Gottesdienst

Münster (MA) Unter dem Leitwort „CREDO – Ich glaube“ gestaltet der Katholische Kirchenchor Cäcilia Münster in der Reihe „Geschenkte Zeit“ einen Gottesdienst am 15. November um 19 Uhr in der Kath. Kirche St. Michael Münster. Dabei will man sich Gedanken machen, was man im Cre-

Rommé Freunde Altheim

Ergebnisse: 1. Dieter Lorenz 366 Punkte, 2. Margitta Freund 373, 3. Karin von Nordheim 452, 4. Hannelore Lötten 565, 5. Max Weinbrecht 581, 6. Werner Böhm 613, 7. Maria Becker 625.

do spricht und zu was man sich bekennt. Man hört abschnittsweise das große Glaubensbekenntnis und stellen diesem eine neue Textfassung gegenüber. Nach jedem Abschnitt folgt passende Musik oder Gesang. Dabei kann man die zuvor gehörten Texte vertiefen.

AGV „Eintracht“ 1901 Münster

Termine: 11. November, 18 Uhr: Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Vereinsmitglieder in der Kath. Kirche. Umrahmt wird der Gottesdienst durch unsere Chöre „Vocal Total“ und „da capo“. 18. November, 16 Uhr: Wanderung nach Hergershausen mit Einkehr in der Langfeldsmühle. Start am Gersprenzstadion. Wer nicht mit laufen möchte kann auch um 17 Uhr

direkt zur Langfeldsmühle kommen. 9. Dezember, 14.30 Uhr Weihnachtsfeier vom AGV im Kaisersaal Münster, gemütliches Zusammensein mit Kaffee, Kuchen und Gesang. Im Anschluss Jahresabschlussessen vom Chor „da capo“ 10. Dezember, 17 Uhr: Adventskonzert - „Swinging - Singing - Christmas“ in der Evangelischen Kirche mit den

Chören „da capo“ und dem Gospelchor der Evangelischen Martinsgemeinde Münster. **Chorproben:** Der Rock- und Pop-Chor „da capo“ probt donnerstags in der Kulturhalle Münster um 19.30 Uhr. Übungsraum 2 am Hintereingang der Kulturhalle. Der gemischte Chor „Vocal Total“ probt dienstags im Kaisersaal Münster um 19 Uhr.

Eppertshausen (EA) Traditionell trafen sich am vergangenen Samstag die Mitglieder des weltbekannten TWC 1949 Eppertshausen zur Jahresabschlussfeier in der FVE-Vereinsgaststätte. In seiner Begrüßungsrede ließ der 1. Vorsitzende Heinrich Gotta das vergangene Jahr mit seinen großen Erfolgen Revue passieren. Wie viele Vereine tut sich auch der TWC in der Jugendarbeit schwer - dies ließ auch Jugendleiter Heinrich Gotta in seinem Bericht anklingen. Immerhin waren am Samstag aber zwei Nachwuchswürflerinnen- und Würfler am Start, die mit starken Leistungen Hoffnung machten. Auch finanziell ist der Verein prächtig aufgestellt, wie man dem Bericht des Schatzmeisters Klaus Müller entnehmen konnte. Für das kommende Jubiläum plant der Vorstand ein großes Dreitägigesfest in einer der Kellerbars der Mitglieder. Das Hauptevent soll jedoch ein Würfelfünfkampf gegen die

Jahresabschluss beim TWC 1949 Eppertshausen



Amateure von Halfa-Alfa vom FVE sein. Nachdem man zum 70. Jubiläum die Profis 1962 Eppertshausen in Grund- und Boden würfelte, will man zum 75. Geburtstag auch den Emppörlingen des FVE zeigen wo der Hammer hängt. Beim am Samstag ausgespielten Qualifikationsturnier zeigten sich die TWClers schon bereit für diesen Wettkampf. Bis auf die beiden letztplatzierten FC-Bayern-Fans, die sich vom parallelen laufenden Spiel gegen Dortmund ablenken ließen, zeigten alle Spielerinnen und Spieler hervorragende Leistun-

gen – die besten wurden mit Salamis, Schnaps und Schokolade ausgezeichnet. Den Dreikampf im Zehntausend, Hollywood und Siebener konnte schlussendlich Anita Gruber mit sagenhaften 34 Punkten knapp vor Frank Müller mit 28 Punkten für sich entscheiden – die beiden Nachwuchstars Emilia Löffler und Kevin Murmann belegten bei ihrem ersten Großereignis gleich die Plätze 10 und 6 und konnten sich dadurch direkt für den Wettkampf gegen die Alfa-Hala vom FVE qualifizieren. (Foto: TWC)

Musikverein 1914 Münster

Kommende Veranstaltungen: 11./12. November: Probe-wochenende Horsch e-Mol(I), 18./19. November: Probewochenende Großes Orchester, 2. Dezember: Festliches Konzert, 16. Dezember: Klingende Weihnachten. **Großes Orchester:** Die Proben des Großen Orchesters finden montags von 19 bis 21 Uhr statt. Kurzfristige Änderungen werden intern kommuniziert. **Jugendorchester:** Die Proben des Jugendorchesters finden freitags von 17.30 bis 19.30 Uhr auf der Nebenbühne der Kulturhalle

statt. **Horsch e-Mol(I):** Die Proben von Horsch e-Mol(I) finden donnerstags um 19.30 Uhr auf der Nebenbühne der Kulturhalle statt. Interessierte jederzeit willkommen. **Juniorband:** Ab 8 Jahren, freitags von 16.15 bis 17.15 Uhr, auf der Nebenbühne der Kulturhalle. **Start Up The Band:** Die Proben von Start up the band finden jeden Freitag von 16.15 bis 17.15 Uhr auf der Nebenbühne der Kulturhalle statt. **Musikverein für Kids:** Musi-

kalische Frühförderung (3-5 Jahre): Montags von 14.45 bis 15.30 Uhr auf der Nebenbühne der Kulturhalle (Hintereingang). Flötenkurs Fortgeschrittene (ab 6-7 Jahren): Montags von 15.40 bis 16.25 Uhr auf der Nebenbühne in der Kulturhalle (Hintereingang). Flötenkurs Anfänger (ab 6 Jahren): Montags von 16.45 bis 17.30 Uhr auf der Nebenbühne in der Kulturhalle (Hintereingang). Flöten-Flöhe (5 – 6 Jahre): Montags um 16.30 Uhr auf der Nebenbühne der Kulturhalle.

SPORT

HSG EMU

MSG EMU II – TV Kleinwallstadt II aK 32:25
Die EMU II erwischte einen furiosen Start (4:0, 3. Minute), ließ anschließend jedoch zu viele teils hochkarätige Chancen liegen und den Gast ins Spiel kommen (7:6, 12. Minute). Bis zur Halbzeit entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel, in dem die Hausherren zwar nie in Rückstand gerieten, sich jedoch auch nicht entscheidend absetzen konnten (Halbzeitstand

16:16). Dies gelang wiederum zu Beginn der zweiten Halbzeit. Getragen von einer sehr guten Torhüterleistung erarbeitete sich die Zweite die erneute Führung (22:18, 41. Minute), meisterte eine doppelte Unterzahl ohne Gegentor und fand auch gegen wechselnde Abwehrsysteme immer wieder individuelle Lösungen. Somit wurde die Führung sukzessive ausgebaut und letztlich ein verdienter erster

Saisonsieg eingefahren (32:25). Zusammenfassend hervorzuheben, bleibt die geschlossene Mannschaftsleistung, die sich nicht zuletzt in der alle EMU-Feldspieler enthaltenden Torschützenliste widerspiegelt. Für die MSG dabei: Patrick Roth, Jacob Spanheimer; Alexander Groh (1), Jonah Hörhold (3), Jan Fischer (8/2), Bjarne Müller (1), Jan-Philipp Stapp (3), Andreas Groh (1), Marcel Schlutter (2), Andreas Erter (4),

Leon Roßkopf (1), Pad Böttcher (4), Kai Waldmann (3), Tristan Dziadek (1).

Vorschau Aktive

Sonntag (12.): EMU I – TV Bürgstadt 18 Uhr Halle Eppertshausen

Vorschau Jugend

Sonntag (12.): HSG Kahl/Kleinostheim II – mD-Jugend 10 Uhr, HSG Odenwald – E-Jugend II 11 Uhr, mC-Jugend – HSG Rodenstein 15 Uhr Halle Eppertshausen.

TAV Eppertshausen

Danksagung: Der Vorstand bedankt sich bei allen Gästen und Helfer*innen der TAV-Show.

Geschäftsstelle - Neue Öffnungszeiten: Das Büro im TAV-Heim, Jahnstraße 2, Eingang durch das Tor an der Hüttenstraße, ist dienstags von 17 bis 19 Uhr besetzt (Tel. 62300, Mailadresse tav-eppertshausen@t-online.de). Aktuelle Informationen unter www.tav-eppertshausen.de.

Dance und Latin Fitness:

Das ausgelassene Angebot Zumba wird bei gleichem Inhalt unter dem Namen Dance und Latin Fitness, freitags von 19 bis 20 Uhr ohne Zusatzbeitrag in der Sporthalle fortgesetzt. Nichtmitglieder können zweimal kostenfrei teilnehmen.

Pound Fitness: Dienstags 19 bis 20 Uhr in der Turnhalle des Sportzentrums, Nieder-Röder-Straße 99 Pound ist ein intensives Cardio- und Ganzkörperworkout mit Musik. Angelehnt an eine Schlagzeugsession voller Spaß und Energie. Das zweimalige Probetraining ist selbstverständlich kostenlos.

Walking:

Donnerstags um 18.30 Uhr ab Babenhäuser/Ecke Brückenstraße. Die Strecke beträgt 5 km. Bei Regen entfällt das Training.



Jamil Adak errang einen hervorragenden 3. Platz bei den Hessischen Meisterschaften im Crosslauf der Senioren M30. Bei bester Laune lief er in Trebur mit der Startnummer 689 die 7000m in einer Zeit von 24:56 Minuten. (Foto: TAV)

sion voller Spaß und Energie. Das zweimalige Probetraining ist selbstverständlich kostenlos.

Donnerstags um 18.30 Uhr ab Babenhäuser/Ecke Brückenstraße. Die Strecke beträgt 5 km. Bei Regen entfällt das Training.

FSV Münster

Abt. Ringen

Kleine Hürde in Haibach: Einen einkalkulierten Sieg verbuchten die FSV-Ringer am letzten Wochenende in Haibach. Am Ende hatten die Münsterer mit 19:8 die Nase vorne und gewannen insgesamt sechs der acht Begegnungen. Münsters Punktegaranten Said Zadah, Abdulloh Qayumov und Abbas Najafi überzeugten abermals und Schwergewichtler Jannis Mederer (Bild) kam schnell zu einem



Schultersieg. Während German Rothermel und Marco De-Mico ihre Punktführung über die Zeit brachten, unterlagen Sorab

Hotak und überraschenderweise Sevket Ermis auf Schultern.

Vorschau: Samstag (11.): FSV - KSV Wiesbaden 20 Uhr.

Abt. Fußball

FSV – SG Klingens II 6:0

Vorschau

Sonntag (12.): Vikt. Dieburg II - FSV 12.30 Uhr, MSG Mörfelden/Groß-Gerau - B-Juniorinnen 12.30 Uhr.

Boule mal närrisch: Am 11.11. ab 15 Uhr können alle Boule-Interessierte am Bouleplatz der FSV Fastnacht „feiern“. Für entsprechende Musik, Speisen und Getränke wird gesorgt. (Foto: FSV)

Mitgliederversammlung 2023 des SV 1919 Münster Jugendförderkreis

Münster (MA) Mitgliederversammlung des SV 1919 Münster Jugendförderkreis 2023 am 14. November um 19.30 Uhr im Vereinsheim SV 1919 Münster, 64839 Münster

Die Tagesordnung der Versammlung:

1. Begrüßung und Eröffnung, 2. Totengedenken, 3. Verlesen und Annahme der Tagesordnung, 4. Verlesen des Proto-

kolls der letzten Mitgliederversammlung, 5. Jahresberichte 2. Vorsitzender Frank Heer Rechner Andreas Holschuh, 6. Anträge zur Mitgliederversammlung, 7. Verschiedenes Anträge

zur Mitgliederversammlung nach § 6 I der Vereinssatzung sind mindestens fünf Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich an den Vorstand zu stellen.

Wandergesellschaft „Frisch Auf“ Münster

Terminänderung

Wanderung ins „Blaue“: Die Wanderführer Ingrid und Karlo Roßkopf bieten am Sonntag, 19. November, ab 10 Uhr (Treffpunkt am Bahnhof), die Wanderung „Durch Münsters Wälder“ an. Es wird eine Wanderung der leichteren Art von ca. 2,5 Stunden angeboten. Man wird den Münsterer Wald in der näheren Umgebung durchwandern, wobei die langsamste teilnehmende Person, das Tempo bestimmt. Während der Wanderung wird es klei-

ne Pausen geben. Speisekarte für die Einkehr Nr.1: Warme Fleischwurst mit Brot und Senf Nr. 2: Gemischte Käseplatte mit Brot und Butter. Die Kosten für diese Wanderung betragen für Mitglieder und Nichtmitglieder 10 Euro Spenden sind willkommen, damit der Verein nicht zu viel zuschießen muss. Jugendliche bis 16 Jahre sind in Begleitung einer erwachsenen Person von den Fahrtkosten befreit. Anmeldung: Die Angabe des gewünschten Essens ist ein Muss, Tel. 33236, Mobil: 0152/3396

5127 E-Mail: karlo.rosskopf@frisch-auf.de Anmeldeschluss: Mittwoch, 15. November um 15 Uhr.

Adventbasteln: Am Freitag 24., und am Sonntag den 25. November, jeweils von 10 bis 16 Uhr wird gewerkelt. Man kann an diesen beiden Tagen jederzeit einsteigen. Auch Gäste sind herzlich willkommen! Wer möchte kann für die Gestecke Dekomaterial oder kleine Töpfe oder Vasen aus seinem Bestand mitbringen, es ist aber auch Material vorhanden. Kosten

werden je nach Materialbedarf berechnet. Gerne können auch grüne Zweige aus dem Garten mitgebracht werden, jedoch keine Zweige von Eiben, die eignen sich nicht für Gestecke. Um genügend Material vorzubereiten, bittet man um eine Anmeldung bis zum 21. November.

Vorstand: Es werden noch für die Fastnachtsveranstaltung am Rosenmontag 2024 Büttenredner gesucht. Wer an der Programmgestaltung mitwirken möchte, bitte bei Karin Mathy (Tel. 35425) melden.



Volkssportfreunde auf Herbstwanderung

Altheim (MA) Bei der diesjährigen Herbstwanderung am gingen die auf dem Bild gezeigten Wanderer der Volkssportfreunde Altheim 1977. morgens vom Waldrand am Ende Kirchstraße in Altheim durch den Mittelforst über Richen nach Groß-Umstadt.

In der Gaststätte der „Clube Portugues“ wurde sich von den Strapazen der Wanderung bei bester Bewirtung erholt. Nach dem Mittagessen führte die Gruppe der Weg durch den Mittelforst nach rund 14 absolvierten Kilometern nach Altheim zurück. (Foto: privat)

Tauchsportverein Münster

Tauchtraining der Gersprenztaucher am Dienstag im Hallenbad Dieburg, Einlass 19.45 Uhr. Teilnahme nur mit Anmeldung via WhatsApp oder auf der Website www.Gersprenztaucher.de unter Kontakt“.

TSV Altheim

Fit und Mobil im Alter/ Rückentraining „60 plus und 70 plus“: Das Kursabschlussessen, findet am Dienstag, 5. Dezember, ab 18 Uhr in der Gaststätte „Zum Löwen“ in Altheim statt, um Anmeldung im Training wird gebeten.



Stern des Sports für den Radsportverein

Münster (MA) Kürzlich fand die diesjährige regionale Verleihung der „Sterne des Sports“ für Hessen in Obertshausen statt. Der deutsche olympische Sportbund und die Volksbanken Raiffeisenbanken zeichnen dabei Sportvereine aus, die sich über das Sportliche hinaus besonders gesellschaftliche engagieren. Zum wiederholten Male nahm

der Radsportverein Münster teil und wurde auch diesmal für den Beitrag neben 41 anderen regionalen Vereinen mit dem bronzenen Stern belohnt. Dieser wurde von den beiden Vorstandsmitgliedern Holger Schubert und Tristan Lück entgegengenommen. Ein besonderer Dank gilt Frank Hoffmann, der sich sehr dafür engagierte. (Foto: privat)



Kürzlich haben sich 27 DjKids im Alter von 2-12 Jahren zum alljährlichen Kürbisschnitzen versammelt. Die Kürbisse wurden von den Kindern ausgehöhlt und im Anschluss kreativ geschnitzt, gestaltet und bemalt. (Foto: DJK)

DJK Münster

Abt. Tischtennis

2. Damen: Am vergangenen Freitag musste die 2. Damennmannschaft eine 3:7-Niederlage mit nach Hause nehmen. Angereist war man zu einem starken Gegner in Frankfurt Oberrad. Bereits aus den Doppel ging man mit einem deut-

lichen 0:2-Rückstand, jedoch konnte Nicole Huther direkt ihr erstes Einzel gewinnen. Weitere Punkte konnte nur noch Ronja Löbig holen, die beide ihrer Einzel souverän 3:1 gewinnen konnte.

Vorschau: Freitag (10.): Biebrich - 2. Damen.



Kürzlich fand die Veranstaltung des TV Münsters – Matinee – tanzt! ...vorallem aus der Reihe zum zweiten Mal statt. In diesem Jahr haben nach dem DJK Kinderball die DJK-Tanzkids die DJK

Münster erfolgreich vertreten. Die Kids haben von Einmarsch bis zum gemeinsamen Flashmob am Ende, einen energiegelandenen fröhlichen Auftritt zum Besten gegeben. (Foto: DJK)



Ihre Helfer in schweren Stunden

Angehörige entlasten und über den letzten Weg mitbestimmen Die wichtigsten Fragen und Antworten zur privaten Bestattungsvorsorge

(djd). Der Tod eines geliebten Menschen ist für die Angehörigen eine extreme Herausforderung. Eine Zeit, die mit vielen Fragen und Organisationsaufwand verbunden ist. Gerade in den ersten Tagen kann das zu einer großen Belastung werden. Gut, wenn sich die Angehörigen dank einer Bestattungsvorsorge dann keine Gedanken über die Bestattungsleistungen und deren Kosten machen müssen. Diese liegen in Deutschland aktuell durchschnittlich zwischen 6.000 und 8.000 Euro. Sie sind in der Regel durch die Hinterbliebenen zu tragen. Bestattungsvorsorge kann daher eine sinnvolle und verantwortungsbewusste Entscheidung sein. Hier die wichtigsten Fragen und Antworten:

Was kostet eine Bestattungsvorsorge?

Der Beitrag für eine Sterbegeldversicherung hängt vom Eintrittsalter und der gewählten Versicherungssumme ab.

Wie hoch sollte die Versicherungssumme sein?

Sie sollte - ausgehend von den persönlichen Wünschen - der Höhe der ortsüblichen Bestattungskosten entsprechen. Bei besonderen Lebensumständen können zusätzliche Kosten, etwa für Grabbpflege oder Gebühren, abgedeckt werden. Für eine einfache Bestattung reicht eine niedrige Versicherungssumme, 6.000 Euro sollte man aber auch dafür einkalkulieren.

Worauf sollte man beim Abschluss einer Bestattungsvorsorge achten?

Die angebotenen Verträge unterscheiden sich teilweise erheblich.

Von der Nürnberger Versicherung etwa wurde in Zusammenarbeit mit dem Kuratorium Deutsche Bestattungskultur eine Bestattungsvorsorge ohne Gesundheitsfragen entwickelt, die nicht nur eine finanzielle Absicherung bietet, sondern außerdem Sicherheit vor dem Zugriff Dritter sowie wertvolle Assistance-Leistungen, mehr Infos: www.nuernberger.de.

Könnte man das Geld für die Bestattung nicht einfach ansparen?

Tatsächlich kritisieren Verbraucherschützer bei Sterbegeldversicherungen die Möglichkeit der sogenannten Überzahlung bei langen Laufzeiten. In der Praxis ist dies aber nur bei wenigen Versicherten der Fall, weil die Überschussbeteiligung eine Erhöhung der Versicherungsleistung bewirkt. Bei der Nürnberger Bestattungsvorsorge etwa steht nach Ablauf einer Wartezeit von 18 Monaten die volle Versicherungssumme zur Verfügung, bei Unfalltod gibt es keine Wartezeit. Innerhalb der Wartezeit kommt es zur gestaffelten Auszahlung der Leistung. Die Beiträge müssen nur maximal 25 Jahre beziehungsweise bis zum Alter von 85 Jahren gezahlt werden.

Hat das Sozialamt Zugriff auf die Bestattungsvorsorge?

Die aktuelle Rechtsprechung setzt einen klaren Rahmen: Der Schutz vorm Zugriff des Sozialamts gilt für eine angemessene Sterbegeldversicherung, bei der eindeutig geregelt ist, dass das Geld im Todesfall ausschließlich für die Bestattung verwendet werden kann.



Die meisten Seniorinnen und Senioren haben ein gutes Gefühl, wenn ihre Angehörigen später nicht mit den Kosten ihrer Bestattung finanziell belastet werden. (Foto: djd/Nürnberger Versicherung/Getty Images/gradyreese)

Bestattungen

Christina und Rudi Kreher

„Wir begleiten Sie beim würdevollen Abschiednehmen“

- Bestattungsvorsorge
- Erledigung aller Formalitäten
- einfühlsam, diskret, zuverlässig, kostengünstig

Tag und Nacht für alle Friedhöfe dienstbereit ☎ 3 35 05

www.schreinerei-bestattungen-kreher.de
Pestalozzistraße 4, an der ev. Kirche, 64839 Münster



ggr. Bestatter
Schreinermeister

ggr. Bestattungsvorsorge
Trauerbegleiterin

• Grabmale
• Fensterbänke
• Bodenbeläge
• Treppen
• Küchenabdeckplatten
• Waschtische • Fliesen
• Grabschmuck

MARMOR SCHNEIDER

• Kunststein
• Marmor
• Granit
• Sandstein

Auf der Beune 73 - 64839 Münster
Tel. 06071/618070 - 31111 - Fax 618069 - Handy 0171/8169754
www.marmor-schneider.de - info@marmor-schneider.de



Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Stefanie Gerbig

Wir helfen Ihnen Abschied zu nehmen!

PIETÄT Huther

SEIT ÜBER 120 JAHREN - INH: C. + N. WALTHER

- Wir nehmen uns Zeit für Sie
- bei einem Trauer- oder Vorsorgegespräch
 - in unseren Räumen oder bei Ihnen zu Hause

- Unsere Leistungen
- Überführungen
 - Organisation der Trauerfeier (Pfarrer, Blumen...)
 - Erledigung der Formalitäten
 - individuelle Trauerreden
 - Zeitungsanzeigen / kurzfristiger Kartendruck

Tag und Nacht erreichbar,
auch an
Sonn- und Feiertagen!



Pietät Huther, Inh. C. + N. Walther • Odenwaldstraße 72 • 63322 Rödermark / Ober-Roden
Telefon: 06074 - 99358 • Mobil: 0173 - 3424110 • www.pietat-huther.de

Pietät  Neiß

Jahnstraße 12, Eppertshausen, Tel: 0152/33638671

Bestattungsinstitut Stefan Kreher

Seit 1874 Ihr zuverlässiges und vertrauensvolles Bestattungshaus



- Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- Überführungen
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Trauerdekorationen
- Trauerdrucksachen
- Bestattungsvorsorge
- barrierefreie und klimatisierte Räume für Abschiednahme und Trauerfeier



Bestatter
Trauerbegleiter

Bahnhofstraße 2-4 · Auf der Beune 106 · 64839 Münster
www.pietat-kreher.de

☎
31161
Tag und Nacht dienstbereit

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung Eppertshausen

Telefonnummer der Zentrale der Gemeindeverwaltung Eppertshausen 3009-0

Standesamt Sterbefall

Herr Herbert Johann Schrod, verstorben am 17.10.2023 in Darmstadt, 84 Jahre, ehemals wohnhaft in Eppertshausen, Hauptstraße 6.

www.rheinmainverlag.de

Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

Traueranzeigen
Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/2 6997-0

SPORT

TTC Eppertshausen

TTC1 – TG Sachsenhausen 8:8

Die Gäste erwischten den besseren Start und gingen mit 2:0 in Führung. In der Folge konnten Martin Wolf, sowie das Vorstandsmitglied Dony/ Wich den TTC zurückbringen und den Spielstand ausgleichen. Anschließend entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel mit zahlreichen engen und spannenden Spielen, sodass es folgerichtig ins Schlussspiel ging. In diesem behielten Martin Wolf und Jan-Ove Dalheimer die Nerven und belohnten die Mannschaft mit einem klaren 3:0 Sieg, wodurch die Erste sich einen Punkt erkämpfte. Für den TTC spielten: Martin Wolf (1:1), Velli Yildirim (1:1), Jan-Ove Dalheimer (1:1), Jens Dony (1:1), Jan Wich (2:0), Mario Müller (0:2), sowie die Doppel Wolf/ Dalheimer (1:1), Yildirim/ Müller (0:1) und Dony/ Wich (1:0).

DJK-TTC Ober-Roden – TTC1 9:2

Nach einer 2:1 Führung aus den Anfangsdoppeln, konnte die Mannschaft in den Einzeln nicht an die Leistung anknüpfen und verlor daher deutlich. Nach fünf Spieltagen steht die



Kita „Sonnenschein“ sagt Danke

Eppertshausen (EA) Das Team der Kita „Sonnenschein“ möchte sich herzlich beim Förderverein und allen Helfern bedanken, die das Herbstfest zu einem Erlebnis

gemacht haben. Herzlichen Dank sagt man auch der Firma Garten- und Heimtierfachmarkt Tüncher, für ihre großzügige Apspende. (Foto: privat)



Erste mit 5:5 Punkten auf dem 5. Tabellenplatz.

TTC4 – DJK Blau Weiß Münster IV 1:9

TTC4 – TSV 1908 Richen 2:9

Leider konnte die vierte Mannschaft in den beiden Heimspielen gegen Münster und Richen keinen Punktgewinn erzielen. Besonders hervorzuheben ist die Leistung unseres Spitzenspielers Willi Müller, der in den beiden Partien alle drei Punkte für die vierte Mannschaft erzielte. Ein besonderer Dank geht an die beiden Ergänzungsspieler Gerd Klose und Matthias Vieth für ihren Einsatz.

TTC6 – DJK Dieburg III 1:9

Die 6. Mannschaft des TTC spielt unverändert und verliert das dritte Spiel in Folge. Das heißt auch, dass man unverändert am Tabellenende angesiedelt ist. Einziger Lichtblick an diesem Abend war Jan Nürnberger. Trotz Trainingsrückstand zwang er seinen Gegner in vier Sätzen nieder und holte den Ehrenpunkt für die Mannschaft. Insgesamt war es eine recht klare Angelegenheit. Dennoch sollte nicht verschwiegen werden, dass drei Spiele erst im fünften und sechs Spiele erst im vierten Satz entschieden wurde. Jetzt hofft man auf den ersten Sieg in der kommenden Begegnung beim

Tabellen- und Ortsnachbar der DJK Münster.

1. TTC Darmstadt II – Jungen 19 0:10

Die Jungen 19 des TTC zeigten beim Auswärtsspiel in Darmstadt eine souveräne Vorstellung und gaben im gesamten Spiel gerade einmal vier Sätze an die Gastgeber ab. Demnach stand am Ende des Spiels ein klarer 10:0 Sieg zu Buche. Für den TTC punkteten Fabio, Luis, Julian (je 3), sowie das Doppel Fabio und Julian. Damit steht die Mannschaft mit 6:0 Punkten nach drei Spieltagen an der Tabellenspitze in der 1. Kreisklasse.

Jungen 15 – TV Seeheim 4:6

Im dritten Spiel mussten die Jungen 15 die erste Niederlage der Saison hinnehmen. Die Mannschaft erwischte einen denkbar schlechten Start in die Partie. Aus den ersten sechs Spielen konnte lediglich Daniel Kastanakis einen Sieg verbuchen, sodass man mit 1:5 in Rückstand lag. Doch die Jungen 15 zeigten eine starke Reaktion und kämpften sich zurück. Am Ende reichte es leider nicht für ein Unentschieden, da die Nummer eins der Gegner zu stark war und kein Einzel an diesem Tag abgab. Für den TTC punkteten Daniel (2), Jonas und Hannes (je 1).

Jungen 13 – KSG Georgenhäuser 6:4

TV Fränkisch-Crumbach – FVE 0:0

In einem reinen Kampfspiel auf schwer bespielbaren Boden kam der FVE bereits zu seinem 6. Unentschieden in dieser Saison. Beide Mannschaften erspielten sich kaum nennenswerte Torchancen. Die entscheidende Szene des Spieles dann nach gut einer Stunde. Elfmeter für die Gastgeber, und wieder einmal war es Torhüter Steffen Speck, der den Schuss parieren konnte

und seiner Elf den Punktgewinn rettete.

SG Raib./Umst. - FVE II 1:1 Auch in Raibach kam bei den Witterungsbedingungen kein gutes Spiel zustande. Trainer Christian Lutz war trotz allem mit dem Ergebnis zufrieden. Seine Elf geriet nach torloser erster Halbzeit in Rückstand, voraus ging ein Missverständnis zwischen Abwehrspieler und Torhüter. Doch die 1b kämpfte unverdrossen weiter und wurde

Mitteilung des Bürgermeisters

Liebe Eppertshäuserinnen und Eppertshäuser,

Volkstrauertag am 19.11.2023

Traditionell gedenken wir auch in unserer Gemeinde am Volkstrauertag der Toten der beiden Weltkriege sowie aller Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft. Die Geschichte ist geprägt von Kriegen und Auseinandersetzungen mit Millionen von Toten und leider ist dieses Thema in diesem Jahr aktueller denn je. So steht der diesjährige Volkstrauertag am Sonntag, dem 19. November 2023, auch im Zeichen des Gedenkens der vielen Opfer und Notleidenden in Ländern, in denen heutzutage Krieg herrscht. Die Gedenkstunde anlässlich des Volkstrauertages findet dieses Jahr am Sonntag, 19. November, um 11.45 Uhr in der Friedhofshalle des „Alten Friedhofes“ in der Friedhofstraße statt. Sitzplätze stehen in der Friedhofshalle nur in begrenztem Umfang zur Verfügung, die Veranstaltung wird über Lautsprecher nach draußen übertragen.

85 Jahre Reichspogromnacht

Am 9. November 2023 jährt sich zum 85. Mal die „Reichspogromnacht“, in der auch die jüdischen Menschen in unserem Ort dem Gewaltexzess der Nationalsozialisten zum Opfer fielen. Nur wenigen jüdischen Familien gelang im Anschluss die Flucht, die meisten wurden Opfer einer menschenverachtenden Ideologie und starben in den Vernichtungslagern durch Gas, Verhungern oder Erschießen. Ida Moses, die Tochter von Bernhard Moses, dem letzten Vorsteher der jüdischen Gemeinde in Eppertshausen, hat ihre Erinnerungen an diesen furchtbaren Tag in einer kurzen Erzählung mit dem Titel „Inspirierender Mut“ festgehalten:

Inspirierender Mut

Es war ein kalter Tag, fast wie heute, am 9. November 1938, der Kristallnacht. In einem kleinen Ort namens Eppertshausen in Deutschland, wo Juden seit Jahrhunderten in Harmonie mit ihren nichtjüdischen Nachbarn ge-



lebt hatten, wurde plötzlich ohne Vorwarnung unser Haus zerstört - mit uns darin. Wir rechneten damit, jeden Moment getötet zu werden, aber unser örtlicher Polizeiinspektor tauchte auf und hielt die Banden davon ab, weiterzumachen. Mit diesem ungeheuren Mut hat er uns und viele andere jüdische Familien gerettet. Wir verließen unsere Heimatstadt und kehrten nie wieder zurück. Was können wir daraus lernen? Hass sät mehr Hass, während die Tapferkeit eines einzigen Polizisten die meisten Juden in einer kleinen Stadt namens Eppertshausen rettete.

Diese Zeilen haben durch die Ereignisse der letzten Wochen eine erschreckende Aktualität gewonnen. Der Überfall der terroristischen Hamas auf Israel war menschenverachtend und hat ein unfassbar großes menschliches Leid ausgelöst, das weit über Israel selbst hinausreicht. Die Ermordung von unschuldigen Menschen reichte der Hamas dabei nicht. Die Opfer wurden gedemütigt und zur Schau gestellt. Am 9. November werden wir an die Opfer der Reichspogromnacht erinnern und daran, dass jede Form von Antisemitismus geächtet und bekämpft werden muss. Wir trauern um die Opfer, hoffen auf die Befreiung der Geiseln und sind in Gedanken bei den Menschen in Israel und in Gaza. Wir wenden uns gegen Antisemitismus, wo auch immer er auftritt. Nie wieder ist Jetzt!

Ihr

Carsten Ramm

Die Jungen 13 konnten in ihrem zweiten Saisonspiel den ersten Sieg einfahren. Nachdem Linus und Hanna im Doppel knapp unterlegen waren, fand der TTC in der Folge besser ins Spiel. Aus den nächsten sechs Einzeln gewann die Mannschaft fünf, sodass man komfortabel mit 5:2 in Führung lag. Allerdings stemmte sich Georgenhäuser nochmals gegen die drohende Niederlage und verkürzte. Am Ende war es Linus, der den 6. Punkt zum verdienten Heimsieg holte. Für den TTC spielten: Linus (3:0), Leon (1:1), Marc (0:2), Hanna (2:0), sowie das Doppel Linus/Hanna (0:1).

DJK Blau-Weiß Münster III – Jungen 13 4:6

Die Jungen 13 blieben auch im dritten Saisonspiel ungeschlagen und fuhren einen knappen 6:4 Sieg in Münster ein. Der TTC startete stark in die Partie und konnte sich durch Siege von Linus und Lukas schnell mit 5:2 in Führung bringen. Anschließend stemmten sich die Gastgeber gegen die drohende Niederlage und konnten

auf 5:4 verkürzen. Am Ende war es erneut Linus, der die Nerven behielt und sein Einzel gewinnen konnte, sodass die Jungen 13 den verdienten Auswärtssieg feiern konnten. Die Mannschaft steht nach 3 Spielen mit 5:1 Punkten auf einem starken 2. Tabellenplatz.

Jungen 11 – 1. FC Niedernhausen-Lichtenberg 7:3

Die Jungen 11 des TTC konnten im fünften Saisonspiel den zweiten Sieg einfahren. Gegen die Gäste aus Niedernhausen konnte man sich mit 7:3 durchsetzen. Die Mannschaft erwischte einen guten Start in die Partie und konnte durch Siege von Johanna, sowie dem Doppel Mert und Johanna mit 2:0 in Führung gehen. Die Gäste konnten den Spielstand durch zwei Einzelsiege nochmals ausgleichen, ehe sich der TTC klar absetzen konnte. Am Ende verlor die Mannschaft lediglich noch ein Einzel und fuhr am Ende einen klaren 7:3 Erfolg ein. Für den TTC punkteten Johanna (3), Mert (2), Lenn (1) und das Doppel Johanna/Mert (1).

FV Eppertshausen

kurz vor Ende des Spiels durch ein Tor von Steffen Schubert für ihren Aufwand belohnt.

Weiteres Ergebnis

FVE - FC Rimhorn 3:1

Vorschau
Sonntag (12.): FVE II - 1. FC Niedernhausen/Lichtenberg 12.30 Uhr.

Donnerstag (23.): FVE - SV Groß-Bieberau 19.30 Uhr.

Damengymnastik: Am heutigen Donnerstag (9.) ist um 18.45 bis 19.45 Uhr Gym-

nastik in der Sporthalle. Sportbegeisterte Damen können gerne zum Schnuppertraining vorbei kommen.

Würfelmehrschritt „Alfa Hala“:

Ergebnisse 39. Spieltag: 1. „Mia-san-mia“ Dieter 2. „Fipser“ Reinhard, 3. Gastspieler Herbert M., 4. „Heino“ Hubert, 5. „Wäscher“ Werner, 6. „Beedleheemer“ Hasan, 7. „Doodegräwer“ Sepp, 8. „Krollekkop“ Alfred, 9. „Titsch“ Hans, 10. „Kugelblitz“ August.

Geburtstage

12.11.2023
Herr Bruno Gomula
Willy-Brandt-Straße 6,
72 Jahre

15.11.2023
Herr Peter Pekrul
Willy-Brandt-Straße 6,
80 Jahre

16.11.2023
Herr Franz Seiler
Friedrich-Ebert-Straße 15,
83 Jahre
Herr Klaus Schmid

Kurt-Schumacher-Straße 23,
81 Jahre

Müll

Freitag, 10. November
Abfuhr Restmülltonne & -container
Abfuhr Gelbe Säcke

Notdienste

10.11. Einhorn Apotheke
Nieuwpoorter Str. 68
Dudenhofen
Tel. 06106/2897795

11.11. Pauly von Buntlar
Apotheke
Feldstr. 46
Dudenhofen
Tel. 06106/6668870

12.11. Nikolaus Apotheke
Hintergasse 11
Jügesheim
Tel. 06106/3666

13.11. Stern Apotheke
Eisenbahnstr. 14
Jügesheim
Tel. 06106/9261

14.11. Park Apotheke
Rathausplatz 1
Messel
Tel. 06159/5252

15.11. easyApotheke Dieburg
Frankfurter Str. 57
Dieburg
Tel. 06071/928020

16.11. Apotheke Esser oHG
Traminerstr. 17
Rödermark
Tel. 06074/84230

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Krankenhausstraße 11,
64823 Groß-Umstadt
ÖZ: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 24 Uhr, Mittwoch 14 bis 24 Uhr, Freitag, Samstag, Sonntag durchgehend von Freitag 14 Uhr bis Montag 7 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Sprechzeiten:
An Samstagen, Sonn-/Feiertagen von 10–12 und 16–18 Uhr, mittwochs von 16–18 Uhr.
Dienstbereitschaft: Von Samstag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr, an einzelnen Feiertagen von 8 Uhr bis zum anderen Montag 8 Uhr. Mittwochs von 18 Uhr bis donnerstags 8 Uhr.
Die Ansage des zahnärztlichen Notfallvertretungsdienstes erfolgt über die kostenpflichtige Servicenummer:
0 18 05 / 60 70 11

Psychiatrischer Notdienst

Tel. 061 51 / 15 94 900, erreichbar Freitag, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 18 bis 23 Uhr.

Lebenshilfe Dieburg
Verein für Menschen mit Behinderungen e.V.: Stützpunkt Rödermark/Ober-Roden, Altes Feuerwehrhaus; Aschaffenburg Straße 18, info@lebenshilfe-dieburg.de, Telefon 06071/21919.

Ambulanter Pflegedienst
Heymanns & Schneider
Auf der Beune 2 • Münster
Telefon 06071/3070-0